

**Zeitschrift:** Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...  
**Herausgeber:** Johann Ulrich Sturzenegger  
**Band:** 32 (1753)  
  
**Artikel:** Allmanach auf das Jahr nach der gnadenreichen Geburt Jesu Christi 1753  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-371240>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Almanach auf das Jahr nach der

Gnadenreichen Geburt Jesu Christi

1753

Von Erschaffung der Welt gehlet man 5702. Von der Sünd-Fluth 4046.  
Von Anfang der Eobl. Eodanostschafft 438. Von Eintretung des Lands Ap-  
penzell in den Schwelgerischen Bund 240. Von Einführung des alten Calen-  
ders 1788. Des neuen Gregorianischen 171. Des Astronomischen  
oder Regensburgerischen 54. Jahr.

Der Julianische Periodus oder die Stammzahl ist 6466. Hieraus kommt die  
Galdene Zahl 6. Der Sonnen-Circkel 26. Der Römer Zing-Zahl 1. Die  
Epacta im Alten Kalender 6. Im Neuen 25. Der Sonntags-

Buchstab Im alten Kalender **C** Im neuen **O**  
Ist ein gemein Jahr von 365. Tagen

## Erklärung der Kalender-Zeichen.

### Die 12 himmlische Zeichen.

Widder	
Stier	
Zwilling	
Krebs	
Löw	
Jungfrau	
Waag	
Scorpion	
Schüz	
Sternbock	
Wassermann	
Fisch	

Jupiter	
Mars	
Sonn	
Venus	
Mercurius	
Mond	
Zusammenkunft	
Begenschein	
Bedritterschein	
Vierterschein	
Sechsterschein	
Drackenhaupt	
Drackenschwanz	

Vormittag	
Nachmittag	
Nabe bey der Erden.	
Weit von der Erden.	
Rechtlauffig.	
Rückgängig.	

### Im Neuen Kalender

Ein schwarzes Creuzlein  
bedeutet einen Feiertag/ da man  
vor u. nach dem Gottes-Dienst  
Saumen und tragen darf.

Ein rothes Creuzlein be-  
deut eine Feiertag/ da das Sa-  
men und Tragen verboten ist.

Zwey rothe Creuzlein  
bedeuten einen gar hohen Fest-  
und Feiertag.

Die bedeuten einen gebot-  
tenen Fasttag/ u. Anfangs ein ro-  
ther Buchstab ein halber Feiertag.  
**NB.** So oft ein rothes o-  
der schwarzes Creuzlein steht/  
ist das Führen auf Wägen oder  
Schlitten allemahl verboten.

### Monde-Zeichen

Der Neumond	
Das e- <sup>re</sup> te Viertel	
Der Vollmond	
Das letzte Viertel	
über sich gehender Mond	
unter sich gehender Mond	

Gut-Überlassen	
Mittelmäßigkeit	
Gut Schreyffen	
Gut Purgieren	
Gut Eden	
Haar abschneiden	
Donner/ Bliz	

### Die 7 Planeten

Saturnus	
----------	--

Uhr	
Minuten	

II.	
III.	



I. **Alter Jenner** | **Auf- und** | **Abdecken und** | **Neuer Jenner**  
**Monat** | **Januarius** | **Untergang** | **vermutliche Witterung.** | **Januarius**

**Freyt.** 1 **Neu Jahr** | **U. B.** | **5. Nach. Δ** **Such!** | **neb.** 12 **Marias**  
**Samst.** 2 **Abel und Seth** | **0 50** | **2 in 2** **□ h** **\* 4 lich** | **19. Tag**

1. Weisen aus Morgenland. Matt. 2. ☉ Aufg. 7 U. 40. Unterg. 4. U. 20. Ev. Joh. 2.

<b>Sonnt.</b>	3 <b>Isaac</b>	<b>h</b>	2 3	<b>* h 2</b> <b>☉ Δ</b> <b>Prophet</b>	14 <b>St. Hilarius</b>
<b>Mont.</b>	4 <b>Elias</b>	<b>h</b>	3 17	<b>Δ ☉ * 2</b> <b>Gott</b> und der	15 <b>Maurus</b>
<b>Dienst.</b>	5 <b>Simon Teles.</b>	<b>h</b>	4 28	<b>☉ h</b> <b>ist das</b> <b>Zelt ge-</b>	16 <b>Marcellus</b>
<b>Mittw.</b>	6 <b>3. König</b>	<b>h</b>	5 29	<b>☉ h</b> <b>□ 2</b> <b>Jahresanfang</b>	17 <b>Anthimus</b>
<b>Donst.</b>	7 <b>Isidorus</b>	<b>h</b>	Der	<b>* 2 4</b> <b>neben</b> <b>gen</b>	18 <b>Prisca</b>
<b>Freyt.</b>	8 <b>Erhardus</b>	<b>h</b>	steht	<b>☉ 8. 12. Vor. Stuch</b> <b>7 U.</b>	19 <b>Caputis</b>
<b>Samst.</b>	9 <b>Julianus</b>	<b>h</b>	auf.	<b>Δ 4 2</b> <b>Δ</b> <b>mittien</b>	20 <b>Sebastian</b>

2. Jesus lehrt im Tempel / Luc. 2. ☉ Aufg. 7 U. 32. Unterg. 4. U. 28. m. Ev. Joh. 2.

<b>Sonnt.</b>	10 <b>1. Epd. Zach.</b>	<b>h</b>	7 21	<b>☉ ist</b> <b>Morgens</b> <b>mäh</b>	21 <b>St. Agnes</b>
<b>Mont.</b>	11 <b>Felicitas</b>	<b>h</b>	8 31	<b>☉ an</b> <b>sehen</b> <b>* 4</b> <b>Wetter</b>	22 <b>Vincentius</b>
<b>Dienst.</b>	12 <b>Areadius</b>	<b>h</b>	9 41	<b>Δ ☉</b> <b>h</b> <b>und</b> <b>Schein</b>	23 <b>Raymundus</b>
<b>Mittw.</b>	13 <b>20. Tag</b> <b>Ala.</b>	<b>h</b>	10 51	<b>□ 4</b> <b>□</b> <b>☉</b> <b>auch</b> <b>Schnee</b>	24 <b>Timotheus</b>
<b>Donst.</b>	14 <b>Felix</b>	<b>h</b>	11 54	<b>* 2</b> <b>vollenden</b> <b>Winde</b>	25 <b>Pauli Befehr.</b>
<b>Freyt.</b>	15 <b>Diethelm Mau</b>	<b>h</b>	U. B.	<b>☉ 6 40. Vor.</b> <b>mit</b> <b>Son</b>	26 <b>Banla</b>
<b>Samst.</b>	16 <b>Marcellus</b>	<b>h</b>	0 57	<b>* 2</b> <b>Δ</b> <b>☉</b> <b>nenschein</b>	27 <b>Chrisostomus</b>

3. Hochzeit zu Cana / Joh. 2. ☉ Aufgang. 7. 24. Unterg. 4. 36. Ev. Matth. 8.

<b>Sonnt.</b>	17 <b>2. Anthony</b>	<b>h</b>	1 58	<b>☉ bed</b> <b>☉</b> <b>Herz</b> <b>kalt</b>	28 <b>St. Carolus</b>
<b>Mont.</b>	18 <b>Prisca</b>	<b>h</b>	2 56	<b>* 2</b> <b>Der</b> <b>Schilz</b> <b>Brot</b>	29 <b>Franciscus</b>
<b>Dienst.</b>	19 <b>Martha</b>	<b>h</b>	3 46	<b>h</b> <b>und</b> <b>☉</b> <b>neben</b> <b>geht</b> <b>in</b>	30 <b>Martina</b>
<b>Mittw.</b>	20 <b>Sebastian</b>	<b>h</b>	4 34	<b>* 2</b> <b>dem</b> <b>☉</b> <b>um</b> <b>Tha.</b>	31 <b>Peter Nola</b>
<b>☉</b> <b>Anbruch des Tages</b> <b>5. Uhr</b> <b>27. m</b> <b>Absehd</b> <b>6. Uhr</b> <b>33. m.</b>					
<b>Donst.</b>	21 <b>Agnes</b>	<b>h</b>	5 19	<b>☉ Apog.</b> <b>☉</b> <b>☉</b> <b>17. Uhr</b>	1 <b>Ignatius</b>
<b>Freyt.</b>	22 <b>Vincentius</b>	<b>h</b>	Der	<b>* 2</b> <b>☉</b> <b>auf</b> <b>lern</b> <b>Nebel</b>	2 <b>Nichimeh</b>
<b>Samst.</b>	23 <b>Emerentia</b>	<b>h</b>	geht	<b>☉ 10. Uhr</b> <b>Vor</b> <b>auf</b> <b>Bergen</b>	3 <b>Blasius</b>

4. Vom Aufhängigen / Matt. 8. ☉ Aufgang 7. 14. Unterg. 4. 46. Ev. Matt. 8.

<b>Sonnt.</b>	24 <b>3. Timotheus</b>	<b>h</b>	unter	<b>* 2</b> <b>☉</b> <b>* h</b> <b>* 2</b> <b>☉</b>	4 <b>St. Veronica</b>
<b>Mont.</b>	25 <b>Pauli Befehr.</b>	<b>h</b>	6 55	<b>* 2</b> <b>☉</b> <b>Δ</b> <b>4</b> <b>schein</b> <b>Es</b>	5 <b>Agatha</b>
<b>Dienst.</b>	26 <b>Polycarpus</b>	<b>h</b>	8 6	<b>* 2</b> <b>☉</b> <b>kommt</b> <b>Wind</b>	6 <b>Dorothea</b>
<b>Mittw.</b>	27 <b>Chrisostomus</b>	<b>h</b>	9 21	<b>☉ in</b> <b>☉</b> <b>und</b> <b>neben</b> <b>und</b>	7 <b>Romanus</b>
<b>Donst.</b>	28 <b>Carolus</b>	<b>h</b>	10 34	<b>dem</b> <b>☉</b> <b>ist</b> <b>der</b> <b>Schnee</b>	8 <b>Salomon</b>
<b>Freyt.</b>	29 <b>Valerius</b>	<b>h</b>	11 47	<b>schöne</b> <b>Abend</b> <b>stern</b> <b>Ge.</b>	9 <b>Apollonia</b>
<b>Samst.</b>	30 <b>Adelgunda</b>	<b>h</b>	U. B.	<b>☉ h 2</b> <b>☉</b> <b>* 2</b> <b>☉</b> <b>stober</b>	10 <b>Wilhelm</b>

5. Königs Rechnung / Matt. 8. ☉ Aufgang. 7. 3. m. Unterg. 4. 57. Ev. Matt. 13.

<b>Sonnt.</b>	31 <b>4. Sigallius</b>	<b>h</b>	1 6	<b>☉ 6. Uhr</b> <b>Vor</b> <b>☉</b> <b>4 5</b> <b>kalt</b>	1 <b>St. Victoria</b>
---------------	------------------------	----------	-----	--	-----------------------



**Jenner hat 31. Tag.** Sieh uns mit dem neuen Jahr / Auch ein neu und frommes Herge /  
 Daß es seye dein Altar / Und die ewig brennend Kerze.

### Muthmaßliche Witterung.

Den 1. komt das erste Viertel / mit Nebel und Sonnenschein.

Den 8. ist der Vollmond / auf Bergen Sonnenschein / in den Thälern Nebel.

Den 15. hat das letzte Viertel / Schnee und Wind.

Der Neumond den 23. hat Schnee und Wind genug.

### Geehrter Leser!

**A**uf Ansuchen einige Liebhabere / die vorkommende Nammens - Tage in meinem Kalender zu erklären / werde denselben sehr kurz in diesem 1753. Jahr entsprechen / und den Anfang im ersten Monat oder Jenner bekannt machen.

Obschon mancher sich einbilden dürfte / er wurde allhier nichts anders finden als was seiner Weißheit bereit bekannt sey; so ist deswegen nicht gleich der Schluß zu machen / das diese Arbeit vergebens. Denn / wenn die schon eine und andere Begebenheit bemerkt / so findest du doch vielleicht allhier einige besondere Umstände berührt / welche du vorher nicht gewußt. Unbey ist zu erinnern / daß in den Nammens selbst eine große Confusion sich zeigt / in dem mancher Nammens zweymal vorkommen / in manchen Kalender auch ganz andere stehen / welches velleicht daher entstanden / daß die alten Nammens heraus genommen / und neue dafür hinein gesetzt worden sind.

Bev diesem Anlaß muß ich zu erst nach bekannt machen / das Wort Periodus: Periodus heisset in der Zeit - Rechnung ein Begriff vieler Jahren / welche / wenn sie verfloßen / wider von vornen angefangen werden. Dingenen ist Cyclus ein Begriff / nur etliche oder weniger Jahre.

B

Der

**NB. Die Jahrmärkte sind nach dem neuen Kalender und also eingerichtet / daß ein jeder alle Märkte / wenn solche gehalten werden / ordentlich verzeichnet finden wird. Wo aber A. C. steht / bedeutet es nach dem alten Kalender.**

### Jahrmärkte.

Appenzell / den 6.  
 Bern / dienstag n. dem XX. Tag.  
 Cassel / auf H. 3. König.  
 Erbach / Rapperschweil / den 31.  
 Fischbach / auf H. 3. König.  
 Freystadt / den 15.  
 Freyburg in Uchtland / H. bey König Abend.  
 Glanz / den 1. Dienstag. a. C.  
 Koblitz / den 1. Freytag. im Jenner ist ein Viehmarkt.  
 Lohr / auf H. 3. König.  
 Lucern / den 1.  
 Meyenberg / auf Pauli Beleh.  
 Nördlingen / den 15.  
 Nürnberg / hält die Mess auf's Neu-Jahr.  
 Olten / montag vor Viehmes.  
 Peterstigen / am . mit woch.  
 Rapperschweil / mitwoch vor Viehmes.  
 Rheinfelden / donstag vor Viehmes.  
 Schweiß / montag vor Viehmes.  
 Solothurn / den 8.  
 Seckingen / am XX. Tag.  
 Seewies / bey der Schmidten / den 25. a. C. ein Viehmarkt.  
 Sursee / mont. nach H. 3. König.  
 Sempach / den 2.  
 Untersee / den letzten mittwoch.  
 Uznach / den 17.  
 Weil / dienstag nach Viehmes.  
 Winterthur / donst. vor Viehmes.  
 Zoffingen / auf H. 3. König.

Tag.	St. m.	
8	35	1
8	37	2
8	39	3
8	41	4
8	43	5
8	45	6
8	47	7
8	49	8
8	51	9
8	53	10
8	55	11
8	57	12
9	1	13
9	3	14
9	5	15
9	8	16
9	11	17
9	13	18
9	15	19
9	18	20
9	21	21
9	24	22
9	27	23
9	30	24
9	33	25
9	36	26
9	39	27
9	42	28
9	45	29
9	48	30
9	51	31



n.	Alter Hornung		Auf- und		Abwecken und		Neuer Hornung	
	Monat	Februarius.	Unter	gang	vermuthliche Witterung.		Februarius.	
Mont.	1	Brigitta	2	11	☐ 4 9 7 2 * 2	schnee	12	Enlalia
Dienst.	2	Mar. Lichtmeß	3	14	☐ 8 2 Δ 2	und	13	Jordan
Mittw.	3	Blasius	4	10	☐ 4 neben 1	Wind	14	Valentin
Donst.	4	Berontea	5	55	☐ 5 2	Unlustig	15	Faustinus
Freyt.	5	Agatha	6	Der D	☐ 8 Δ 2 2 7	kalt	16	Juliana
Samst.	6	Dorothea	7	steht	☐ 7 50. Nach.	perig.	17	Donatus

6. Arbeiter im Weinberg Matt. 20. ☉ Aufgang 6 51. Unterg. 5. 9. Ev. Matt 20.

Sonnt.	7	Sepp Richard	8	auf	☐ 9. 50 Nach.	18	Sepp Sim.
Mont.	8	Solomon	9	7 20	☐ 8 der groffe Sonn.	19	Gabinus
Dienst.	9	Apollonia	10	8 31	☐ 8 Dunde stern ☐ 2 schein	20	Eucharis
Mittw.	10	Scholastica	11	9 36	☐ 8 geht um 2 2 Re	21	Elenora
Donst.	11	Euphrosina	12	10 38	☐ 1 1/2 Uhr unter bel	22	Berri Stulf.
Freyt.	12	Enlalia Euf.	13	11 39	☐ 2 ☐ 7 der Zeit	23	Berhard
Samst.	13	Castorius	14	U. B.	☐ 11 33. Nach. Δ 4 2	24	Wallas

7. Samen und Samen/ Luc 8. ☉ Aufgang 6. 39. Unterg. 5. 21. Ev. Luc. 8.

Sonnt.	14	Sepp Valent.	15	0 41	☐ 8 gemäß gut	25	Sepp Victor
Mont.	15	Faustinus	16	1 37	☐ 8 Δ 7 Hornung	26	Jonas
Dienst.	16	Juliana	17	2 27	☐ 8 neben 1 Wetter	27	Leander
Mittw.	17	Constantia	18	3 13	☐ 8 neben 1 * 2 7 mit	28	Sara
		Anbruch des Tags	19	4. Uhr 44.	m. Abscheid 7. 14. m.		Neuer Werk.
Donst.	18	Con Caspar	19	3 51	☐ 8 der Abendstern Re.	1	Albinus
Freyt.	19	Susanna	20	4 27	☐ 8 geht um 9 uniergen	2	Stimblicus
Samst.	20	Eucharis	21	4 48	☐ 8 neben 1 * 2 und	3	Kuntgunda

8. Blinden am Weg/ Luc 18. ☉ Aufgang. 6. 28 Unterg. 5. 32. Ev. Luc. 18.

Sonnt.	21	Sepp Ragnacht	22	Der 8	* 8 Δ 4 Schnee	4	Sepp Ragnacht
Mont.	22	Peter Stulf	23	aeht	☐ 4. 11. Vor * 7 Wind	5	Erderich
Dienst.	23	Florens	24	unter	☐ 8 Schnee und	6	Ragn Dienst
Mittw.	24	Sepp m. Mat	25	8 21	Δ 8 7 Δ 4 7 ☐ 8 Re	7	Sepp m. Mat
Donst.	25	Victor	26	9 39	☐ 8 der Abendegen durch	8	Philemon
Freyt.	26	Jonas	27	10 55	☐ 8 neben 1 ☐ 8 7	9	40. Ritter
Samst.	27	Restorius	28	U. B.	* 4 2 einander	10	Alexander

9. Christi Versuchung/ Matt. 4. ☉ Aufgang 6. 15. Unterg. 5. 45. Ev. Matt. 4.

Sonnt.	28	Sepp Aller. Mat	29	0 6	☐ 8 2 Sonnenschein	11	Sepp Wind.
--------	----	-----------------	----	-----	--------------------	----	------------

Es lebet mancher jetzt / in lauter Lustbarkeitem/  
Da man doch unversehns, ihm kan das Grab bereiten.



# **Hornung hat 28. Tag.** Der strenge Nebel Dufft / Bringet ley manchen in die Grufft Der sich keines Wegs ver sehen / Wie er nutz für GOTT bestehet

Den 6. ist der Vollmond / zeigt der Zeit  
gemäß Wetter.

Den 10. hat das letzte Viertel vermischtes  
Wetter.

Den 22. ist der Neumond / das Wetter  
gleichet eher einem Frühling als Winter.

Der Julianische Periodus / Juliana hat  
seinen Namen nicht wie einige vermeinen/  
von Julio Cäsare / als dessen Calendar sei-  
nen Namen hat / sondern weil er aus 7980.  
Julianischen Jahren bestehet. Er entsprün-  
get / so man die Zahlen 28. als den Sonnen  
Circul / 19. als die Goldene Zahl oder  
Monde. Zeiger und 15. als die Römer Zins-  
Zahl / mit einander multiplicieret : Dage-  
ro wenn in einem Jahre diese drey Circul  
mit einander angefangen hätten / so daß  
der Sonnen. Circul 1. der Monde. Circul  
auch 1. und der Römer Zins. Zahl. Circul  
ebenfalls 1. wäre gewesen / daraus folget  
daß man den Anfang dieses Periodi 764.  
Jahre vor Erschaffung der Welt hinaus se-  
zen müsse ; Auch lauffen sie nicht eher zu  
Ende bis man 3267. Jahr nach Christi Ge-  
burt zehlet / dann im 3268. Jahr werden al-  
le 3. Zahlen vom 1. Anfangen.

Hier folget eine sehr kurze Er-  
zehlung aller Namen im Jenner,  
mit welchem jeder Tag benennet ist.

Den 1. **IESUS** als der Neu-  
Jahrs. Tag.

Das gottselige Alterthum hat mit gutem  
Bedacht den ersten Tag im Jahre / mit dem  
holdseligen Namen **IESUS** bezeichnet/  
und also den Anfang des weltlichen Jahrs  
im Namen **IESu** machen wollen : Dieser  
Name wäre zwar wohl wehrt außführli-  
cher zu beschreiben / allein es findt ein jeder  
Christ / liebender Leser ihn in H. Schrift  
ordenlich beschrieben.

	Tage.		
	St.	m.	
Arberg / mittwoch vor Peter- Stuhlfeyer.			
Altlein / donstag nach der alten Fasnacht.	9	56	1
Arau / den letzten mittwochen.	10	0	2
Unbonne / den 1. mittwoch.	10	4	3
Bern / dienstag nach HerrenFas- nacht.	10	8	4
Bremgarten / auf Aschermittwoch.	10	12	5
Bischofszell / donst. vor Fasnacht.	10	1	6
Brugg / den 2. dienstag.	00	18	7
Bälach / auf Matthias.	10	21	8
Glesen / 1. montag nach Invoca- tion.	10	24	9
Dieffenhofen / montag nach Viecht- meß.	10	27	10
Genff / den letzten mittwoch.	10	31	11
Hauptweil / mont. nach Viechtm.	10	34	12
Herrsau / Freytag nach Viechtmeß alt. Cal.	10	37	13
Ilanz in Pündten / den 1. dien- stag alten Cal.	10	41	14
Käblis / den 1. Freytag. a. Cal. ist ein Viehmarkt.	10	44	15
Kölnen / den letzten mittwoh.	10	47	16
Kauppen / auf Valentin.	10	51	17
Königsburg / donst vor Fasnacht.	10	54	18
Kiechensteig / den 1. montag nach Viechtmeß.	11	5	19
Kosana / den 2. donstag.	11	1	20
Kucern / 8. Tag vor Fasnacht.	11	4	21
Kurten / montag nach der alten Fasnacht.	11	8	22
Kunenburg / den 3.	11	12	23
Seewiez bey der Schmidten / den 20. alt. Calenders / ist ein Vieh markt.	11	16	24
Schaffhausen / dienstag nach In- vocat.	11	19	25
Solothurn / dienst. nach der alten Fasnacht.	11	23	26
Schun / samstag vor Invocat.	11	26	27
Weinfelden / mitw. vor Fasnacht.	11	29	28
Wiesingen / am Aschermittwoch.			







# **Merck hat 31. Tag.**

In den frischen Frühlings - Jahren / laffet die Gelegenheitt  
zu der Heiligung nicht fahren / Weil es ist die beste Zeit.

Den 1. kommt das erst Viertel ist unbeständig.

Den 8. ist der Vollmond von kalten Ostwinden.

Den 15. das lezt Viertel ist noch kalt.

Den 22. ist der Neumond / ist unbeständig mit Wind / Regen / und Schnee.

Den 30. hat das erst Viertel Oschein.

## **Den 2. Abel und Seth.**

Abel / der ander Sohn Adams, hat seinen Namen von der Eitelkeit: Ob er nun von seinen Eltern und Bruder im Anfang der Welt sey gehalten / und deswegen mit dem Namen Abel / das ist ein nichtswürdiger Mensch genennet worden / den sein Bruder Cain ihn getödet. O! wie frühe kommt das Martyrium in die Welt? der erste Mensch / der da stirbet um der Religion willen. Wie solches weiters gelesen wird / im 1. Buch Mose am 4. C.

Nach dem nun Abel von seinem neidischen Bruder aus dem Wege geraümet worden / so ersetzte GOTT den Verlust durch den Seth An. 130. Diesen hat seine Andacht und Gottes Furcht mehr berühmt gemacht / als sein Fleiß zu Studieren. Die Jüdischen und Arabischen gelehrten Schreiber berichten von ihm / daß Seth mit den Seinigen / und denen so sich zu ihm gehalten / und dem wahren Gottes Dienst nachfolget / von den Cainiten sich abgesondert / sintemahl diese in einem Thale / wo Cain den Mord begangen / gewohnet habe. In den Wissenschaften soll Seth nicht wenig berühmt gewesen seyn; Denn von ihm haben die Patriarchen vor der Sünd. Fluth die Buchstaben und Schreiben erlernet / wie auch die Stern - Kunst.

## **Den 3. Isaac.**

Ein Gelächter / eine Freude / war der erste

Appenzell / mitw. nach Mittfasten

Arbon / mitw. vor Palmtag.

Bögen / auf Mittfasten.

Breysach / Dienstag nach Eät.

Burgdorf / den 1. mitwoch.

Colmar / auf Fronfasten.

Darmstadt / auf Mar. Verk.

Egg / auf Gregori.

Frankfurt / auf Quasmoda.

Gorgen / den 1. Donst.

Glang / den 1. dienst. alt. Cal.

Häblis / den 1. Freytag ein Viehmarkt alt. Cal.

Münchsgard / Samstag vor Eät.

Neu - Breysach auf Joseph.

Neuburg am Rhein / auf Mittfasten.

Nürnberg / hält M.ß / Freytag

auf Ostern.

Peterlingen / donnerstag nach O.

stern.

Regensburg / auf Gregori.

Reichensee / auf Gertrud.

Sanen / Freytag vor Palmtag.

Serwieß bey der Schmitzen / den

20. a. Cal. ein Viehmarkt.

Seckingen / den 6ten.

Schweiz / den 17.

Solothurn / Dienstag nach Mit.

fasten / und Osterdienstag.

Stilmergen / den 2. sten.

Untersee / den 1. Mitwoch.

Uri / Donstag vor Ostern.

Willisau / Montag vor Erbdolln.

Yverdon / Dienstag nach Palm-

Tag.

Zell am Unter-See / den 18.

Die Nacht ist in diesem Monat 12. Stund lang.



Tag.	St. m.	h.
11	33	1
11	36	2
11	40	3
11	44	4
11	47	5
11	50	6
11	53	7
11	56	8
12	0	9
12	4	10
12	7	11
12	10	12
12	13	13
12	16	14
12	19	15
12	23	16
12	26	17
12	30	18
12	33	19
12	36	20
12	40	21
12	43	22
12	47	23
12	51	24
12	55	25
12	58	26
13	2	27
13	5	28
13	8	29
13	12	30
13	15	31



IV. Monat	Alter April	17 Auf. und	18 Auf. und	19 Auf. und	20 Auf. und	21 Auf. und
	Aprilis.	Unterang	vermutliche	Witterung.		Aprilis.
Donst.	1 Hugo Bischoff	2 39	2 39	2 39	2 39	12 Julius
Freit.	2 Abundus	2 52	2 52	2 52	2 52	13 Cassippus
Samst.	3 Zenatus	3 19	3 19	3 19	3 19	14 Tiburtius

14. Eintritt Christi/ Matt. 21. ☉ Aufg. 5. U. 16. Unterg. 6. U. 44. Ev. Matt. 21.

Donst.	4 Palm.	Amb.	3 44	2 geht um 12. U. un-	15 Palm. Olim
Mont.	5 Martialis	Der	3 44	unter ☐ h. ☐ 4. stät	6 Daniel
Dienst.	6 Trencus	steht	3 44	6 U. 44. W. ☐ h. ☐ 4. stät	7 Rudolph
Mittw.	7 Elestinus	auf.	3 44	☐ h. ☐ 4. stät	8 Ursinus
Donst.	8 Hoch Donst. Wa	8 33	8 33	☐ h. ☐ 4. stät	9 Hoch Donst. Wa
Freit.	9 Echar Freit. St.	9 31	9 31	☐ h. ☐ 4. stät	10 Echar Freit. St.
Samst.	10 Ezechiel	30 17	30 17	☐ h. ☐ 4. stät	11 Ezechiel

15. Auferstehung Christi/ Marc. 16. ☉ Aufg. 5. U. 6. Unterg. 6. U. 54. m. Ev. Marc. 16.

Donst.	11 Montag	Leo	11 15	☐ h. ☐ 4. stät	22 Montag
Mont.	12 Montag	Jul.	11 15	☐ h. ☐ 4. stät	23 Montag
Dienst.	13 Dienstag	Ege.	11 15	☐ h. ☐ 4. stät	24 Dienstag
Mittw.	14 Tiburtius	0 86	0 86	☐ h. ☐ 4. stät	25 Tiburtius
Donst.	15 Olimpia	1 0	1 0	☐ h. ☐ 4. stät	26 Olimpia
Freit.	16 Daniel	1 40	1 40	☐ h. ☐ 4. stät	27 Daniel
Samst.	17 Rudolph	2 7	2 7	☐ h. ☐ 4. stät	28 Rudolph

16. Verschlösne Thür/ Job 10. ☉ Aufgang. 4. 53. Unterg. 7. 7. Ev. Job 10.

Donst.	18 Quah.	Chri	2 34	☐ h. ☐ 4. stät	29 Quah.
Mont.	19 Werner	2 59	2 59	☐ h. ☐ 4. stät	30 Werner
Dienst.	20 Herman	3 6	3 6	☐ h. ☐ 4. stät	31 Herman
Mittw.	21 Anshelmus	Der	3 6	☐ h. ☐ 4. stät	32 Anshelmus
Donst.	22 Caius	gebet	3 6	☐ h. ☐ 4. stät	33 Caius
Freit.	23 Bede	unter.	3 6	☐ h. ☐ 4. stät	34 Bede
Samst.	24 Albertus	10 5	10 5	☐ h. ☐ 4. stät	35 Albertus

17. Vom guten Hirten/ Job. 10. ☉ Aufgang 4. 43. Unterg. 7. 17. Ev. Job. 10.

Donst.	25 W. Mare.	11 0	11 0	☐ h. ☐ 4. stät	36 W. Mare.
Mont.	26 Anacletus	11 50	11 50	☐ h. ☐ 4. stät	37 Anacletus
Dienst.	27 Vitalis	11 50	11 50	☐ h. ☐ 4. stät	38 Vitalis
Mittw.	28 Anastasius	0 38	0 38	☐ h. ☐ 4. stät	39 Anastasius
Donst.	29 Peter Märter	1 0	1 0	☐ h. ☐ 4. stät	40 Peter Märter
Freit.	30 Quirinus	1 28	1 28	☐ h. ☐ 4. stät	41 Quirinus

18. Vom guten Hirten/ Job. 10. ☉ Aufgang 4. 43. Unterg. 7. 17. Ev. Job. 10.



**April hat 30. Tag.** Seht / wie Feld- und Wälder grünen / Seht der Gärten schönste Zier /  
Wie von hohen Himmels Bühnen / Alles jetzt verneuert wird.

**Der Vollmond den 6. hat anfangs schön  
Wetter / endlich kälter.**

**Das lest Viertel den 14. wird fruchtbar  
mit Oschein und Regen.**

**Neumond den 22. ist unbeständig.**

**Das erste Viertel den 29. hat Donner.**

erstgebohrne und einzige Sohn Abrahams /  
den er mit Sara seinem Gemahl / da sie  
schon 90. Jahr alt war / gezeuget hatte.  
Von diesem hatte Abraham die göttliche  
Verheissung 1. Buch Mose am 18 / 18. emp-  
fangen.

**Den 4. Elias.**

Gott der Herr / ein gewaltiger Prophet  
unter dem Volcke Gottes / wird insgemein  
genennet der Thissiter. Er hat ohngefähr  
geweissaget 20. Jahr / zu den der Könige  
Josaphat in Juda und Achab in Israel / im  
Jahr der Welt 3031. und endlich auf einem  
feurigen Wagen gen Himmel geholet worden.

**Den 5. Simon und Telesphorus.**

Wer Simeon gewesen nach seinem Ge-  
schlecht / ist unbekannt. Wird von vielen  
Gelehrten darvor gehalten derjenige zu sein /  
welcher von dem Evangelisten Luca am 2.  
Cap. v. 25. erzehlet wird.

Telesphorus / der in einigen Calendern  
gefunden wird / ist der neunte Bischoff zu  
Rom gewesen An. 129 welcher die 7. Fast-  
Woche vor Ostern / und die 3. Christ. Mes-  
sen in der Christ. Nacht geordnet.

**Den 6. Epiphania Domini, oder Er-  
scheinung des Herrn / wie auch 3.  
Könige Caspar, Melchior, Balthasar.**

Dieser 6. Jenner ist der Tag an welchem  
die Heil. 3. Könige (da der Sohn Gottes  
1. Jahr und 13. Tag alt gewesen) aus Per-  
sien der Stadt Susa / welche vor Alters die  
prächtigeste Stadt zwischen Persien und Ba-  
bylonien,

Tag.	L.	M.
Baden im Ergau / auf Georg.	13	18
Bern / dienst nach Quasimodog.	13	22
Bremgarten / Ostermittwoch.	13	26
Bernegg / diensttag nach Georgi.	13	28
Eglisau / auf Georgi.	13	32
Eck / mittwoch vor Georgi.	13	34
Ermentingen / den 15.	13	37
Frankfurt / auf Quasimod.	13	40
Hirslanden / auf Georgi a. E. ein Biehmarkt.	13	43
Glarus / auf Georgi a. Cal.	13	46
Heiden und Herisau / auf Georg alt. Cal.	13	49
Hundwil / 14. Tag vor der Lands- Gemeind am Dienstag.	13	52
Eyon / auf Quasimod.	13	55
Langen / den letzten Mittwoch.	13	58
Dautenbürg / am Osterdienstag.	13	61
Leipzig / auf Judtate.	13	64
Lichtensteeg / montag nach Qua- simodog.	14	2
Posanna / 1. montag nach Qua- simod.	14	6
Lucern / 14. Tag vor Auffahrt.	4	9
Mühlhausen / am Osterdienstag.	14	13
Mayenfeld / Montag nach Georg	14	16
Nürnberg / auf Ostern.	14	19
Neustadt / am Bieler-See / den 23ten.	14	22
Peterlingen / donst. nach Quasi- modog.	14	25
Rapperschweil / Ostermittwoch.	14	28
Rheinzag im Rheinthale / den 1. mittwoch nach Georgi.	14	31
Rothwol / auf Georgi.	4	34
Rheinfelden / den letzten donst.	14	37
Solothurn / am Osterdienst	4	39
Stechborn / donstag vor Mayl.	4	41
Schters / auf Georgi / Biehmarkt. a. Cal.	14	45
Teufen / montag vor der Lands- Gemeind.	14	47
Tübingen / auf Georgi.		
Witz / den 27.		
Wettisshweil / den 1. donstag.		
Wettingen / am Osterdienstag.		



5. **Alter May** | **Auf und** | **Aspecten und** | **Neuer May**  
 Monat | Majus. | Untergang | vermittelte Witterung | Majus.

**Samst.** 1 **Philipp Jacob** 1 581 **Δ 4 Δ** **Don.** 12 **Pancratius**

18. Nach Trübsal Freud / Job. 16. ☉ Aufg. 4. 34. Unterg. 7. 26. Ev. Job. 16.

<b>Sonnt.</b> 2 <b>Jubila</b> 16	<b>☉</b> <b>der Abendstern</b> ner	13 <b>Jubilate</b>
<b>Mont.</b> 3 <b>Erfindung</b> 41	<b>☉</b> <b>geht um 9<sup>1/2</sup></b> un-	14 <b>Bonventura</b>
<b>Dienst.</b> 4 <b>Monica</b> 7	<b>☉</b> <b>Uhr unten</b> ☉ stätt	15 <b>Sophia</b>
<b>Mittw.</b> 5 <b>Gottbard</b> 7	<b>☉</b> <b>Δ 4 Δ</b> ☉ frucht.	16 <b>Peregrinus</b>
<b>Donst.</b> 6 <b>Hs. Conrad</b> 14	<b>☉</b> <b>7. 17. Vorm.</b> bare	17 <b>Ubaldu</b>
<b>Freyt.</b> 7 <b>Gottfried</b> auf	<b>☉</b> ☉ ☉ <b>Mayen</b>	18 <b>Benatus</b>
<b>Samst.</b> 8 <b>Mich. Erschin.</b> 14	<b>☉</b> ☉ ☉ <b>Zeit mit</b>	19 <b>Pudentiana</b>

19. Christus verheißt den Tröster / Job. 16. ☉ Aufg. 4. 26. m. Unt. 7. 34. m. Ev. Job. 16.

<b>Sonnt.</b> 9 <b>Canst.</b> 59	<b>☉</b> <b>h neben</b> Δ ☉ <b>Re.</b>	20 <b>Canbale</b>
<b>Mont.</b> 10 <b>Gordian</b> 37	<b>☉</b> <b>in 12. 40. Vor.</b> gen	21 <b>Constantin</b>
<b>Dienst.</b> 11 <b>Louisa</b> 13	<b>☉</b> ☉ ☉ Δ ☉ und	22 <b>Helena</b>
<b>Mittw.</b> 12 <b>Pancratius</b> 43	<b>☉</b> ☉ ☉ ☉ ☉ <b>Apog.</b> ☉ ☉ <b>Sonnen</b>	23 <b>Dietrich</b>
<b>Donst.</b> 13 <b>Servatius</b> 2	<b>☉</b> ☉ ☉ Δ ☉ <b>schein</b>	24 <b>Johannes</b>
<b>Freyt.</b> 14 <b>Gaudenz</b> 0	<b>☉</b> <b>7. 19. Vor.</b> * h <b>Wind</b>	25 <b>Urbanus</b>
<b>Samst.</b> 15 <b>Sophia</b> 15	<b>☉</b> <b>h neben</b> Δ 4 und	26 <b>Eleutherius</b>

20. So ihr den Vater bitten / Job. 16. ☉ Aufgang 4. 19. m. Unterg. 7. 41. Ev. Job. 16.

<b>Sonnt.</b> 16 <b>Regale</b> 0	<b>☉</b> ☉ ☉ ☉ ☉ <b>Regen</b>	27 <b>Regale</b> 0
<b>Mont.</b> 17 <b>Ubaldu</b> 26	<b>☉</b> ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ <b>Sonnen</b>	28 <b>Wilhelm</b>
<b>Dienst.</b> 18 <b>Benatus</b> 14	<b>☉</b> ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ <b>schein</b>	29 <b>Marximinus</b>
<b>Mittw.</b> 19 <b>Pudentiana</b> 22	<b>☉</b> <b>h neben</b> ☉ <b>geht</b> gut	30 <b>Wigendus</b>
<b>Donst.</b> 20 <b>Unbruch des Tages</b> 12. m. Abscheid. 0. Uhr 38. m.	<b>☉</b> <b>am 15. U. auf</b> Wet.	31 <b>Unfahrt</b> 0
<b>Freyt.</b> 21 <b>Constantin</b> 12	<b>☉</b> <b>6. 27. Nach.</b> ter	1 <b>Neu Brachmonat</b>
<b>Samst.</b> 22 <b>Helena</b> 12	<b>☉</b> <b>h neben</b> ☉ mit	2 <b>Nicodemus</b>
		3 <b>Marcellus</b>

21. Heil. Geistes Zeugnis / Job. 15. ☉ Aufgang 4. 14. Unterg. 7. 46. Ev. Job. 15.

<b>Sonnt.</b> 23 <b>Erhard</b> 40	<b>☉</b> ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ <b>Regen und</b>	32 <b>Erhard</b> 40
<b>Mont.</b> 24 <b>Johannes</b> 22	<b>☉</b> <b>h neben</b> ☉ <b>Sonnen</b>	4 <b>Eduardus</b>
<b>Dienst.</b> 25 <b>Urbanus</b> 59	<b>☉</b> <b>in</b> ☉ <b>schein</b>	5 <b>Bonifatius</b>
<b>Mittw.</b> 26 <b>Eleutherius</b> 25	<b>☉</b> ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ <b>Donner</b>	6 <b>Reibert</b>
<b>Donst.</b> 27 <b>Eutalius</b> 26	<b>☉</b> ☉ ☉ Δ ☉ ☉ ☉ <b>sorg.</b>	7 <b>Robertus</b>
<b>Freyt.</b> 28 <b>Wilhelm</b> 2	<b>☉</b> <b>10. 4. B.</b> ☉ ☉ ☉ <b>liche</b>	8 <b>Edardus</b>
<b>Samst.</b> 29 <b>Marximinus</b> 21	<b>☉</b> ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ ☉ <b>Zeit</b>	9 <b>Columbus</b>

22. Sendung des H. Geistes / Job. 14. ☉ Aufgang 4. 9. Unterg. 7. 51. Ev. Job. 15.

<b>Sonnt.</b> 30 <b>Winnig</b> 44	<b>☉</b> ☉ ☉ Δ ☉ ☉ ☉ ☉	10 <b>Winnig</b> 44
<b>Mont.</b> 31 <b>Montag</b> 10	<b>☉</b> ☉ ☉ * h <b>Regen</b>	11 <b>Montag</b> 10



# May hat 31. Tag.

Der Helden schenkt Bier / zeigt von des Schöpfers Güte /  
Ihr Menschen / bittet Gott / daß er das Land behüte.

Der Vollmond den 6. ist fruchtbar.  
Das letzte Viertel den 15. hat Regen und  
Sonnenchein.

Der Neumond den 21. ist endlich zu Don-  
ner geneigt.

Das erste Viertel den 28. zeigt Donner/  
Hagel / oder Schnee auf Bergen.

bylonten / einer Resident der Persianischen  
Monarchen gewesen / hergekommen sind /  
und desnaben eine Reiß von 225. teutsche  
Meilen bis auf Betlehem gethan, daselbst  
haben sie das Kindlein JE SU funden / es  
angebetet und ihm geschenk geben; wie ein  
mehres im Ev. Matt. am 2. Cap. ; und in  
meinem 1748. Jahrs Kalender ausführlich  
her beschreiben ist.

## Den 7. Isidorus.

Man findet in dem Alterthum unter  
schiedliche Isidors / worunter einige Blut  
Zeugen Jesu gewesen.

## Den 8. Erhardus.

Zu teutsch guter Name / diser war Bi-  
schoff zu Trier gewesen / und hatte Ortlam  
eine Tochter Udalric die da Blind war /  
sehend gemacht.

## Den 9. Julianus oder Martialis.

Derer Julianus findet man in dem Alex-  
thum verschiedene / als 1. ) war Julianus  
ein Bekenner Christi / und Martyrer aus  
Antiochia gebürtig 2c.

Martialis / ist ein Lehrer der ersten Kri-  
chen gewesen / welche der Apostel Petrus  
in Gallien oder Frankreich geschicket / da-  
selbst das Evangelium zu predigen / und hat  
daselbst unter dem Kayser Vespasiano sein  
Leben geendet.

## Den 10. Zacharias und Paulus.

Zacharias der Prophet hat zu der Zeit  
gelebet, da Haggai nach der Babylonischen  
Gefängniß / 451. Jahr vor der Geburt  
Christi

Uberschwendt den 1. montag.  
Albstetten / den 1. mitw. alt. Cal.  
An der Eck / den 2ten.  
Appenzell / auf H. Dreysaltigkeit.  
Arau / diensttag vor Aufahrt.  
Biberach / am Pfingstmitw.  
Bischoffzell / montag vor der Auf-  
fahrt.  
Bremgarten / Pfingstmittwoch.  
Bresach / am Pfingstdiensttag.  
Ehur / den 1sten May alt. Cal.  
Dorrenbieren / Dienstag nach  
Pfingsten.  
Ems / mittwoch vor Pfingsten.  
Freiburg in Schland / den 3.  
Gottlieben den 1. montag.  
Hank / den ersten Dienst. alten  
Calenders.  
Kempten / den 10.  
Lauffenburg / Pfingstdiensttag.  
Leuzburg / den 1. mittwoch.  
Lindau / den 1. Samstag.  
Lucern / 14. Tag vor der Auf-  
fahrt.  
Mengenfeld / montag nach Geor-  
gi / alt. Cal.  
Mellingen / am Pfingstmitw.  
Müllhausen / am Pfingstdienst.  
Rapperschwell / Pfingstmittwoch.  
Rorschach / donst. vor Pfingsten.  
Schaffhausen / am Pfingstdienst.  
Solothurn / diensttag nach Er-  
find. den 2 am Pfingstdienst.  
St. Gallen / samstag vor Auf-  
fahrt.  
Stauffen / auf Philippi Jacobi.  
Wangen / mittwoch nach Erfin-  
dung.  
Willisau / den 1. tag nach Er-  
findung.  
Weil / den 1. Dienstag.  
Weinselden / den 1.  
Winterthur / Donnerstag vor  
Aufahrt.  
Zofingen am Pfingstdienst.  
Zürich / den 1sten.  
Zurzach / 8. Tag nach Pfingsten.

Tag  
St. u.

14	49	1
14	51	2
14	54	3
14	57	4
14	59	5
14	1	6
15	3	7
15	6	8
15	8	9
15	10	10
15	12	11
15	14	12
15	16	13
15	18	14
15	20	15
15	22	16
15	24	17
15	26	18
15	28	19
15	29	20
15	30	21
15	31	22
15	32	23
15	33	24
15	35	25
15	36	26
15	38	27
15	39	28
15	40	29
15	41	30
15	42	31



26 Vom verlohrenen Schaff/Luc. 15. ☉ Aufgang 4. 13 Unterg. 7. 47 Ev. Luc. 5.													
Mont.	27	7. Schlaff.	☿	11	35	Δ4	♂	☐	♀	ner	8	4	Kilian
Dienst.	28	Benjamin	☿	U.	3	☐	♂	♀		Sorgliche	9		Cirillus
Mittw.	29	Peter Paul	☿	0	5	Δ4	♂	♂	♀	Zeit	10	7	Brüder
Donn.	30	Paul Ged.	☿	0	37	☿	☿	☿		Sonnenschein	11		Bins Babst



# Brachm. hat 30. Tag.

Was hütig machen mag laß dieser Zeit verbleiben/  
Sonst wirst was gundes ist von dir gar bald vertreiben.

Der Vollmond den 4. ist unbeständig.  
Das letzte Viertel den 12. ist sehr gefähr.  
Ich mit Donner und Hagel.  
Neumond den 20. hat gut Hen-Wetter.  
Das erste Viertel den 26. ist auch gefähr.  
Ich mit Donner Bleib.

Christi hat er angefangen zu Weissagen /  
von Zacharia einem Martyrer under den  
Juden / liest man im 2. Buch der Chro-  
nicken im 24. Cap. Daß er ein eiseriger  
Mann gewesen / und die Juden bestraffet:  
Warum übertretter ihr die Gebotte des  
HERRN: Das wird euch nicht gelingen.  
Aber die Juden machten einen Bund wi-  
der ihn, und steinigten ihn auf Befehl des  
Königs Joas / im Hofe am Hause des  
HERRN. Da er starb / sprach er: der Herr  
wird es sehen und suchen. Dieser Mord an  
den Zacharia / der ein Sohn Jojabe ist / des  
Priesters so auch Barachias geheissen / wur-  
de grausam gerochen / wie diese Traur-Ge-  
schichte in dem Jüdischen Thal / und her-  
nach ist bezeichnet worden / und in dem Buch  
vom Scheide-Briefe der Juden also beschri-  
ben: Nebusaradan / ein General des Kriegs  
Heers Nebucadnezaris / hatte in einem  
Thale / das da lieget bey Jerusalem / über  
zwey hundert tausend Juden erwürgt, und  
in der Stadt 94000. also / daß das Blut  
der Erwürgeten reichere bis an das Blut  
Zacharia. Die Ursache aber des vielen Blut  
vergiessens war diese: Als Nabusaradan  
wahrgekommen / daß zwischen dem Tem-  
pel und Altar / viel Bluts aus der Erden  
gequollen / wie ein Topf der bey einem Feuer  
siedet / hat er die Aeltesten gefragt: Was  
dis vor ein Ding sey? Sie antworteten ihm  
es ist Blut vom Opfer. Nachdem nun  
Nebusaradan Opfer-Blut dagegen gehal-  
ten / und sie übersühret daß keine Geleichen-  
heit

Aubonne / den letzten Dienstag.	TagL.	M
Badenweiler / montag nach Drey- faltigkeit.	St. m.	S
Brendorff auf Peter und Paul.	15 43	1
Biel / auf Medardi.	15 44	2
Bruntrut / den letzten Mittwoch.	15 44	3
Davos / den 29. alt Cal.	15 45	4
Feldkirch / auf Johann.	15 46	5
Kempten / auf Peter Paul.	15 47	6
Niederskreg / mont. nach Drey- faltigkeit.	15 47	7
Morsee / auf Vitus.	15 48	8
Mümpelgardt / Samstag nach Dreyfaltigkeit.	15 48	9
Neuenburg / den 22.	15 48	10
Neustadt / den letzten Donner- stag.	15 48	11
Nevis / den 24.	15 48	12
Olten / montag vor Johanni.	15 47	13
Ravensburg / auf Vitus.	15 46	14
Roßweil / auf Johann.	15 46	15
Salz / auf Johann.	15 45	16
Strassburg / auf Johann.	15 44	17
Schaffhausen / am Pfingst. Dien- stag.	15 43	18
Sursee / auf Johann und Paul.	15 42	19
Ulm / auf Vitus.	15 42	20
Weil / Dienstag nach Dreyfal- tigkeit.	15 41	21
Zürich / 14. Tag nach Pfingsten	15 40	22
Zürich / montag nach Dreyfaltigkeit	15 40	23
	15 39	24
	15 38	25
	15 36	26
	15 34	27
	15 32	28
	15 33	29
	15 30	30





7. Monat		Julius.		Auf und Untergang		vermutliche Witterung.		Neu Heumonst		Julius.	
Donst.	1 Theobald	☾	1 13	☾	1 13	☾	1 13	☾	12 Nabor Felix	☾	12
Freit.	2 Maria Helms.	☾	1 55	☾	1 55	☾	1 55	☾	13 Reiter Helms.	☾	13
Samst.	3 Cornelius	☾	2 0	☾	2 0	☾	2 0	☾	14 Bonaventura	☾	14
27. Balken im Auge/ Luc. 6. ☉ Aufgang 4. 18. m. Unterg. 7. 42. m. Ev. Matt. 5.											
Donst.	4 Ulrich	☾	steht	☾	steht	☾	steht	☾	15 5. Schug En.	☾	15
Mont.	5 Anselmus	☾	auf	☾	auf	☾	auf	☾	16 Faustus	☾	16
Dienst.	6 Esajas	☾	8 11	☾	8 11	☾	8 11	☾	17 Alexius	☾	17
Mittw.	7 Joachim	☾	8 37	☾	8 37	☾	8 37	☾	18 Maternus	☾	18
Donst.	8 Kilian	☾	9 3	☾	9 3	☾	9 3	☾	19 Rosina	☾	19
Freit.	9 Cyrill	☾	9 26	☾	9 26	☾	9 26	☾	20 Arnoldus	☾	20
Samst.	10 7. Brüder	☾	9 51	☾	9 51	☾	9 51	☾	21 Urbogast	☾	21
28. Christus lehrt im Schiff/ Luc. 5. ☉ Aufgang 4. 21. Unterg. 7. 36. Ev. Marc. 8.											
Donst.	11 Es Rachel	☾	10 18	☾	10 18	☾	10 18	☾	22 6. Scapulier	☾	22
Mont.	12 Lydia	☾	10 48	☾	10 48	☾	10 48	☾	23 Apollinaris	☾	23
Dienst.	13 Reiter Helms.	☾	11 23	☾	11 23	☾	11 23	☾	24 Christina	☾	24
Mittw.	14 Bonaventura	☾	11. 2.	☾	11. 2.	☾	11. 2.	☾	25 Jacob Christ h	☾	25
Donst.	15 Margaretha	☾	0 7	☾	0 7	☾	0 7	☾	26 Anna	☾	26
Freit.	16 Wendellaus	☾	1 1	☾	1 1	☾	1 1	☾	27 Pantaleon	☾	27
Samst.	17 Alexius	☾	2 4	☾	2 4	☾	2 4	☾	28 Nazarius	☾	28
29. Phariseer gerechtigt Luc. 5. ☉ Aufgang 4. 32. m. Unterg. 7. 28. Ev. Matt. 7.											
Donst.	18 Hartman	☾	Der 7	☾	Der 7	☾	Der 7	☾	29 7. Martha	☾	29
Mont.	19 Rosina	☾	geht	☾	geht	☾	geht	☾	30 Abdon	☾	30
Dienst.	20 Arnold	☾	unter	☾	unter	☾	unter	☾	31 Ignatius	☾	31
2. Ausbruch des Tages 2 Uhr 13. m. Abscheid 9. Uhr 47. m. Ev. Luc. 16.											
Mittw.	21 Urbogast	☾	8 17	☾	8 17	☾	8 17	☾	1. Reiter	☾	1
Donst.	22 Maria Magd.	☾	8 44	☾	8 44	☾	8 44	☾	2 Portiuncula	☾	2
Freit.	23 Appollonia	☾	9 9	☾	9 9	☾	9 9	☾	3 Steph. Erfind.	☾	3
Samst.	24 Christina	☾	9 36	☾	9 36	☾	9 36	☾	4 Dominicus	☾	4
30. Jesus Speiß 4000. Man/Marc. 8. ☉ Aufgang 4. 42. Unterg. 7. 18. Ev. Luc. 16.											
Donst.	25 Jac Christ.	☾	10 4	☾	10 4	☾	10 4	☾	5 O. Wald	☾	5
Mont.	26 Anna	☾	10 38	☾	10 38	☾	10 38	☾	6 Berkl. Christi	☾	6
Dienst.	27 Anna Maria	☾	11 11	☾	11 11	☾	11 11	☾	7 Ufra	☾	7
Mittw.	28 Siegfried	☾	11 57	☾	11 57	☾	11 57	☾	8 Cyriacus	☾	8
Donst.	29 Beatrix	☾	11. 2.	☾	11. 2.	☾	11. 2.	☾	9 Romanus	☾	9
Freit.	30 Jacobea	☾	0 42	☾	0 42	☾	0 42	☾	10 Laurentius	☾	10
Samst.	31 Sibonia	☾	1 34	☾	1 34	☾	1 34	☾	11 Susanna	☾	11



# Neumon. hat 31. Tag

Gottes reiche Vorraths-Kammer / Stillet alles Creng und Jammer.  
Weil Er uns in größter Noht, Siebet aus der Erde Brodt.

Der Vollmond den 4. hat warmer Sonnenschein und Regen.

Das lost Viertel den 12. ist sehr hitzig.

Neumon ist gefährlich von Donner und Plag; Regen.

Das erst Viertel ist mit warmen Sonnenschein vermischt.

heit zwischen beyden sey / zu gleich ihnen gedrauet / wo sie nicht würden die Wahrheit bekennen / wollte er sie mit eisernen Strelen zerrissen lassen / da haben sie bekennet : Unsere Väter haben einen heiligen Mann / mit Namen Zacharias erwürget / davon quillet das Blut bis auf den heutigen Tag. Darauf sprach Rebusaradan : Wohlan / ich will ihn versündigen / und befahl die 91. Senatores der grossen Synagog zu Jerusalem zu tödten / darnach die 21. der kleinen Synagog / aber das Blut wollte nicht aufhören. Darauf wurden viel Jünglinge und Jungfrauen hingerichtet : Hierauf befahl er alle Gelehrten zu erwürgen : Aber das Blut stuhnde noch nicht. Endlich rief er aus : Zacharia ich habe um deinetwillen die vornehmsten im Volck lassen hinrichten / wilt du nun / das ich das ganze Volck von Grund ausrotten solle : Als er solches gesagt, stuhnde das Blut stille. Paulus wird an seinem Ort erklärt werden.

## Den 11. Felicitas.

Ist eine Martyrin in der Stadt Rom gewesen / im Jahr nach Christi Geburt 164 nebst 7. Söhnen den Todt mit grosser Freudigkeit erlitten.

## Den 12. Arcadius.

Dieser ist unter dem Könige Genferico in der Verfolgung / so in Africa von den Arianern entsponnen worden / und als ein Rechtsgläubiger hingerichtet worden / wie Prosper in seiner Chronick berichtet.

Den

Alttrich / auf Jacobi.  
Augsburg / auf Ulrich.  
Arau / den 1. mittwoch.  
Beaucaire / den 22.  
Bern / mittwoch nach Jacobi.  
Bonfelden / auf Jacobi.  
Biel / auf Ulrich.  
Bisanz / auf Jacobi.  
Eleven / den 15.  
Haflach / Montag nach Peter Paul.  
Heidelberg / auf Margaretha.  
Jlang / auf Margaretha / alten Calenders.  
Landau / Bingenau auf Margaretha.  
Maynz / auf Jacobi.  
Memmingen / Meyenburg / auf Ulrich.  
Milden / den 1. mittwoch.  
Münster / im Basler Bistum den 17.  
Orbonne / auf Maria Magdal.  
Rheinegg / mittwoch nach Jacobi.  
Kirchweyß.  
Seckingen / auf Jacobi.  
Sempach / auf Cyrill.  
Überlingen / auf Ulrich.  
Unterseen / am 1. mittwoch.  
Viois / Dienstag nach Maria magdalena.  
Wallenburg / Dienstag nach Maria magdalena.  
Wilsbach / auf Ulrich.  
Welsch / Neuenburg / den ersten mittwoch.  
Waldshut / auf Jacobi.  
Willisau / auf Ulrich.  
Worms / auf Ezechiel.  
Würzburg / den 8.

Tag.	St. m.	Nr.
15	29	1
15	28	2
15	26	3
15	25	4
15	23	5
15	21	6
15	19	7
15	19	8
15	17	9
15	15	10
15	13	11
15	11	12
15	10	13
15	8	14
15	2	15
15	0	16
14	18	17
14	16	18
14	13	19
14	10	20
14	48	21
14	46	22
14	43	23
14	40	24
14	37	25
14	34	26
14	32	27
14	30	28
14	27	29
14	24	30
14	21	31



V. 1. **Alter Aug. Kal.** Auf und **Specken und** **Neuer Aug. Kal.**  
 Monat Augustus. Untergang vermutliche Witterung Augustus.

31. Vom Salichen Propheten. Matt. 7. O Aufgang 4. 12 Unterg. 7 8. Ev. Luc. 19.

<b>Sonnt.</b>	1. 8. Peter Kelf	2. 29	☼ ☼ ☼	Sonnens	12. 9. Clara
<b>Mont.</b>	2. Moses	Der 6	☼ ☼ ☼	Apogast. schein	13. Hypolit
<b>Dienst.</b>	3. Josias	steht	☼ ☼ ☼	1. 22. Boz. gut	14. Eusebius
<b>Mittw.</b>	4. Dominicus	auf	☼ ☼ ☼	Erndwet	15. Mar. Dimef
<b>Donst.</b>	5. Oswald	7. 41	☼ ☼ ☼	ter Son	16. Job. Rochus
<b>Freyt.</b>	6. Sixtus	7. 59	☼ ☼ ☼	☐ h Δ 4 nen	17. Liberatus
<b>Samst.</b>	7. Don. Ufra	8. 25	☼ ☼ ☼	schein Wind	18. Agabitus

34. Ungerechter. Sauffhalter/ Luc. 16. O Aufgang 4. 3. Unterg. 6. 57. Ev. Luc. 18.

<b>Sonnt.</b>	8. Reinhard	8. 55	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	19. O. Sebaldus
<b>Mont.</b>	9. Roman	9. 29	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	20. Bernhard
<b>Dienst.</b>	10. Laurentius	10. 10	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	21. Privatus
<b>Mittw.</b>	11. Ignatius	11. 0	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	22. Symphoria
<b>Donst.</b>	12. Gleiche Clara	11. 56	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	23. Zachaus
<b>Freyt.</b>	13. Hypolit	11. 3.	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	24. Bartholom.
<b>Samst.</b>	14. Samuel	1. 2	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	25. Ludwig

33. Iesus weint über Jerusalem/ Luc. 19. O Aufg. 5. 14 Unterg. 6. 46. Ev. Marc. 7.

<b>Sonnt.</b>	15. O. Mar. Dimef	1. 15	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	26. O. Silberius
<b>Mont.</b>	16. Job. Rochus	Der 7	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	27. Gebhard
<b>Dienst.</b>	17. Liberatus	geht	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	28. Delag. Aug.
<b>Mittw.</b>	18. Deodatus	unter	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	29. Job. Carthaus
<b>Donst.</b>	19. Sebaldus	7. 17	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	30. Rosa
<b>Freyt.</b>	20. Bernhardt	7. 44	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	31. Sabina
<b>Samst.</b>	21. Privatus	8. 11	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	1. Verena Egid

34. Phariseer und Zöllner/ Luc. 18. O Aufgang. 5. 26. Unterg. 6. 34. Ev. Luc. 10.

<b>Sonnt.</b>	22. O. Emilia	8. 43	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	2. O. Basilus
<b>Mont.</b>	23. Zachaus	9. 17	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	3. Emericus
<b>Dienst.</b>	24. Bartholome	9. 56	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	4. Rosalia
<b>Mittw.</b>	25. Ludwig	10. 42	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	5. Victoria
<b>Donst.</b>	26. Severus	11. 31	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	6. Magnus
<b>Freyt.</b>	27. Gebhard	11. 3.	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	7. Regina
<b>Samst.</b>	28. Augustin	0. 27	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	8. Mar. Seb.

31. Vom stummen Menschen/ Marc. 7. O Aufgang 5. 38. Unterg. 6. 22. Ev. Luc. 17.

<b>Sonnt.</b>	29. O. Job. Euf.	1. 26	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	9. O. Cost. Kilb
<b>Mont.</b>	30. Hs. Heinrich	2. 28	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	10. Nicol. Zole
<b>Dienst.</b>	31. Rebecca	Der 1	☼ ☼ ☼	☼ ☼ ☼	11. Belir Regina



**August. hat 31. Tag.** Man höret seh die Schnitter singen / Sie stimmen schbue wieder an,  
Mit Dank für Gottes Throne dringen / Daß Er uns so viel Guts gethan

Der Vollmond den 3. hat schönes Ernd-  
Wetter / mit Wind und Sonnenschein.

Das letzte Viertel den 11. zeigt Nebel  
und Sonnenschein / wie auch Regen.

Neumond den 17. ist meist mit Sonnen-  
schein begleitet.

Das erste Viertel den 24. ist unbeständig  
mit Regen und Sonnenschein.

### Den 13. Hilarius.

Hilarius ist ein berühmter Bischoff Poic-  
tiers in Frankreich gewesen / zu Zeiten des  
Kaisers Constantius / und den 13. Jenner  
An. 358. nach Hieronimus Zeit / Rechnung  
gestorben / welcher Tag auch in allen Occi-  
dentalischen Kirchen zu seinem Gedächtnus  
gefeyret worden.

### Den 14. Felix.

Zu teutsch / dem das Glück wohl will/  
ist gewesen ein Bischoff zu Abdirita in Africa  
welcher 44. Jahr mit grossem Ruhm der  
Standhaftigkeit sein Bischoffliches Amt  
verwalter.

### Den 15. Diethelm und Maurus.

Maurus ein Sohn des Römischen Rechts  
Herren ein Schuler des Abts Benedicti im  
Closter zu Cassino / ist gestorben im 73.  
Jahr seines Alters / und lieget in Parisß  
begraben.

### Den 16. Marcellus.

War ein Bischoff zu Rom / und treuer  
Hirte seiner Heerde.

### Den 17. Antonius.

Ein Egyptischer Mönch war aus vor-  
nehmen Geschlechte bürtig. Er hat ohne  
Wissenschaft andere Künste / die heilige  
Schrift anwendig gelehret / und durch  
fleißiges Nachdenken selbige verstanden  
Eozomenus rühmet besondere Gabe an di-  
sem Manne / daß er Wunder gethan / Ge-  
sichter und Offenbarungen von Gott ge-  
habe

Altkirch / auf Vorenzentag.

Altstätten / montag nach Maria

Himmelfahrt / so dieser auf der

Sonntag fällt / 8 Tag hernach

Arau / den 1. mitwoch.

Bremgarten / auf Bartholomä.

Braunschweig / montag nach Pau-

renzt / berühmte Mess.

Bischoffzell / mont. nach Pelagi.

Einsiedlen / montag vor Berena.

Endingen / Eugen / Eufenheim /

auf Bartholomä.

Ettiswil / donst. nach Rochus.

Fischbach / auf Laurenzentag.

Genf / den 1. sten.

Glarus / diensttag vor Maria

Himmelfahrt a. E. ist ein gros-

ser Schaaf-Markt.

Grabs / montag nach Maria

Himmelfahrt alt. Cal.

Heidelberg / mont. nach Barthol.

Hutweil / 2. mitw. nach Jacobi.

Hauptweil / nach Bartholomä.

Hyon / den 4ten.

Landshut / auf Bartholomä.

Mels / samstag nach Bartholm.

Murten / mitw. vor Bartholm.

Neustadt in der Pfalz / den 5.

Olten / mont. nach Maria Himm.

Rapperschweil / mitwoch vor Bar-

tholomä.

Reichensee / auf Laurenzt.

Rheinfelden / donst. nach Barth.

Schaffhausen / auf Bartholomä.

Sursee / auf Joh. Enthauptung.

Schwarzenberg / an Vorenzen-

Abend.

Urnäsen / den 1. montaga. E.

Wattweil / den 2. mitwoch.

Willisan / auf Vorenzen-Tag.

Zerbst / auf Bartholm.

Zoffingen / mittwoch nach Barth.

Zurzach / den letzten montag.

Zwenstimmen / den 4. mitwoch.

Tag L. Aug.  
St. m.

13 18 1

14 14 2

14 11 3

14 7 4

14 4 5

14 0 6

13 57 7

13 53 8

13 50 9

13 47 10

13 44 11

13 41 12

13 38 13

13 35 14

13 32 15

13 29 16

13 26 17

13 23 18

13 19 19

13 16 20

13 13 21

13 9 22

13 6 23

13 3 24

13 0 25

12 57 26

12 53 27

12 49 28

12 45 29

12 42 30

12 31 31



IX **Unter Herbstm.** (Auf und) **Winter und** **Neu Herbstmonat.**  
 Monat. September : Untergang vermutliche Witterung September.

Witrw.	1 <b>Verena</b> <b>Egib.</b>	☾	steht	☾ 5. 23. <b>Wach.</b>	Winde	12 Leontus
Donst.	2 <b>Veronica</b>	☾	auf	☐ h * j und		13 Eulogius
Freyt.	3 <b>Theodosius</b>	☾	6 37	☾ ☽ Δ 4 Δ 2		14 <b>Ertob.</b> ☿
Samst.	4 <b>Esther</b>	☾	7 9	☾ 4 ☽ ☿ Feuchtes		15 <b>Ludmilla</b>

36. Barmbergiger Samarit / Luc. 10 ☉ Aufgang 5. 10. Unt. 6. 10. **Ev. Marc. 6.**

<b>Sonn.</b>	5 <b>E13</b> <b>Victoria</b>	☾	7 42	Δ h ☐ 4 ☐ ☽ Wet	16 <b>E14</b> <b>Cornelius</b>
Mont.	6 <b>Magnus</b>	☾	8 20	☾ ☽ Δ ☉ ter	17 Hildegard
Dienst.	7 <b>Regina</b>	☾	9 7	j beim ☉ geht Nebel	18 <b>Esther</b>
Witrw.	8 <b>Maria Geburt</b>	☾	10 2	um 9 Uhr auf und	19 <b>Tronsaffen</b>
Donst.	9 <b>hs Ulrich</b>	☾	11 4	☉ 10. 3. <b>Wich</b> ☉ Kalt	20 <b>Januarus</b> ☿
Freyt.	10 <b>Othilla</b>	☾	11 3	☾ ☽ * ☽ * ☽ Schnee	21 <b>Matthias</b> ☿
Samst.	11 <b>Seltz Regula</b>	☾	0 13	<b>Ein d's Tag und Nacht</b>	22 <b>Mauritius</b>

37. Von 10. Außsätzigen / Luc 11. ☉ Aufgang 6. 1. Untera 5. 59 m. **Ev Luc 7.**

<b>Sonn.</b>	12 <b>E14</b> <b>Syrach</b>	☾	1 25	gleich ☐ h ☉ oder	3 <b>E15</b> <b>Ihecla</b>
Mont.	13 <b>Hector</b>	☾	2 38	<b>Herbsts</b> aus Regen	24 <b>Rupertus</b>
Dienst.	14 <b>Erböhung</b>	☾	3 10	fang Δ j ☉ Reife	25 <b>Eleophas</b>
Witrw.	15 <b>Donst. Mar. 2</b>	☾	Der 1	☾ ☐ h Δ j fen	26 <b>Cosm. Damm</b>
Donst.	16 <b>Anrella</b>	☾	geh	☉ 12. 57. Morg Es	27 <b>Justina</b>
Freyt.	17 <b>Rampertus</b>	☾	untee	☉ * h * ☽ wird	28 <b>Wenceslaus</b>
Samst.	18 <b>Rosa</b>	☾	6 52	☾ ☽ ☐ 4 wider	29 <b>Michael</b> ☿

38. Vom Maimon / Marc. 6. ☉ Aufgang. 6. 12. Untera c. 48. m. **Ev. Luc 14.**

<b>Sonn.</b>	19 <b>E15</b> <b>Januarus</b>	☾	7 24	☐ ☽ * ☽ besser	30 <b>E16</b> <b>Hieronim.</b>
<b>☿</b>	Anbruch des Tags 4. Uhr 25. Abscheid 7. Uhr 35. m			<b>Neu Weinmonat.</b>	
Mont.	20 <b>Tobias</b>	☾	8 1	Δ 4 ☽ j mit	1 <b>Remigius</b>
Dinst.	21 <b>Matthias</b>	☾	8 45	☾ ☽ * ☉ ☐ ☽ Son.	2 <b>Leodegarius</b>
Witrw.	22 <b>Mauritz</b>	☾	9 12	☾ h neben ☉ neu.	3 <b>Candidus</b>
Donst.	23 <b>Hercules</b>	☾	10 25	☉ 6. 17. Vor. <b>Ein</b> ☾	4 <b>Franciscus</b>
Freyt.	24 <b>Ursina</b>	☾	11 23	* 4 ☉ Δ h ☽ ☐ h ☽	5 <b>Blacids</b>
Samst.	25 <b>Eleophas</b>	☾	11 3	☾ ☽ Δ ☉ ☽ 4 scheit	6 <b>Bruno</b>

39. Todten zu Nanin / Luc. 7. ☉ Aufgang 6. 23. m. Unt. 5. 36. m. **Ev Marc. 22.**

<b>Sonn.</b>	26 <b>E16</b> <b>Euprianus</b>	☾	0 21	Δ j ☽ ☉ Apog. an	7 <b>E17</b> <b>Mos. R. 3.</b>
Mont.	27 <b>Rupertus</b>	☾	1 26	* h ☐ j ☽ ge.	8 <b>Brigitta</b>
Dienst.	28 <b>Wenceslaus</b>	☾	2 33	☾ ☽ ☽ nehm Wet.	9 <b>Dionysius</b>
Witrw.	29 <b>Michael</b> <b>Erg.</b>	☾	3 41	☾ ☽ ☽ ter Wind	10 <b>Gedeon</b>
Donst.	30 <b>Hieronimus</b>	☾	Der 1	* j ☽ ☽ Sonnenschein	11 <b>Burchard</b>





**Herbstm. hat 30. Tag.** Die altz große Sommer Hitze / Nimmer ab und wird recht temperiert / Der Donner / Hagel und der Blige / Bey dieser Zeit sich auch verliert.

Der Vollmond den 1. ist unbeständig.  
Das letzte Viertel den 9. hat schon viel Schnee auf den Bergen.

Neumond den 16. wird besser.

Das erst Viertel den 23. hat sehr angenehmes Herbst-Wetter mit Sonnenschein.

habt. Er soll ein Gewohnheit gehabt haben niemahls Speise zu sich zu nehmen / bis die Sonne wollen untergehen. Sein Leben hat er auf 105. Jahre gebracht / und sein Abscheid des Lebens in einer Predigt / Ist angezeigt / worauf zu der besagten Zeit sanfft entschlaffen / An. 361. im 21. Jahre des Kaisers Constantin.

**Den 18. Prisca.**

Eine Römische Adelige Fraulein / hatte Christum und die Christliche Religion so lieb genommen / daß sie auch durch keine Drangung noch Marter / sich davon abwendig machen lassen / sondern unter vielen Martern / als eine Heldin sich bewiesen / und die Crone des ewigen Lebens aller jüdischen Freude und Ergötzlichkeiten vorgezogen / den sie ist endlich in der Marter gestorben An. 273.

**Den 19. Martha.**

Auf diesen Tag wird der Name Martha gefunden / die eine Schwester Maria und Lazari / die zu Bethanien gewohnet / welcher Ort nur 2. Meilen von Jerusale'm gelegen war. Davon Luc. am 10. und Joh. am 11. sehet.

**Den 20. Fabianus und Sebastian.**

Fabianus ist gewesen ein Bischoff und Martyrer zu Rom: Den als der Bischoff Antero vor ihm An. 241. verstorben / sey er mit seinen Freunden gen Rom kommen / allda anzusehen / wie man würde einen neuen Bischoff erwählen; da denn bey der Versammlung des Volks man nicht einstimmig werden

Appenzell / mont. nach Matthäi.

Augsburg / auf Michaeli

Allmanschwendi / den 19.

Anders in Schams / den 20. a. C.

ein Viehmarkt.

Bäben / an Michaeli Abend.

Bögen / auf Berona Egid.

Begenjerwald zu Eck / den 17.

Chur / den 20. Viehmarkt a. C.

Costanz / den 22.

Davos / den 29. alt. Calend.

Under Egg / den 17.

Elgg / mitwoch auf Michaeli.

Erlenberg / den 1. mitwoch.

Feldkirch / auf Michaeli.

Frankfurt / auf Maria Geburt.

Gais / mont. nach Matthäi a. C.

Glaris / den 1. Tag vor + Erhö.

a. Cal. ein grosser Viehm. den

2. ein Tag vor Michaeli a. Cal.

Gräsch / den 29. Viehmarkt a. C.

Heiden / den 1. mitw. nach Mich.

Herisau / auf Michaeli alt. C.

Ilanz / den 17. Viehmarkt a. C.

Jenash / 1. den 18. der 2. 1. T. vor

Leipzig / auf Michaeli. Andreas

Mayensfeld / mont. nach Michael.

Rheinwald / den 17. alt. Cal.

Salz / auf Michaeli.

Savien / den 1. montag nach +

Erhöhung a. Cal.

Schulz / den 23. a. Cal.

Staufen / auf Berona a. C. oder

den 12. den 2. am Abend vor Mi-

Steinsberg / den 22. a. C. ein Vieh.

St. Johann / 1. Tag nach Mich.

Sonthofen / auf + Erhöhung.

Schwarzenberg / am Dienstag

nach Matthäi.

Thannberg / montag vor Michael.

Thusis / den 19. a. C. ein Viehm.

Tiran / auf alt. Michaeli.

Torensteren / 1. am montag nach

Matthäi / die andern 3. alle

14. Tage hernach.

Wallendos / den 16. a. Cal.

Wildhaus auf + Erhöhung.

Zurzach / den 1. Montag.

Zürich / auf Felix Regula.

**Tag.**  
**St. m.**

12	35	1
12	32	2
12	29	3
12	26	4
12	23	5
12	19	6
12	16	7
12	13	8
12	9	9
12	3	10
12	0	11
11	56	12
11	53	13
11	50	14
11	47	15
11	44	16
11	40	17
11	36	18
11	33	19
11	29	20
11	26	21
11	23	22
11	19	23
11	16	24
11	12	25
11	8	26
11	4	27
11	1	28
11	59	29
		30



K. **Alter Belmon** & Auf und **Aspecten und** **Neuer Belmon.**  
 Monat **October.** **Untergang** **vermutliche Witterung** **October.**

Freyt. 1 **Remigius** **steht** **9 44. B. unschäbar** **12 Maximilian**  
 Samst. 2 **Leobegarius** **ho auf** **(Finsternis) 4 13 Eduard**

40. Dom Wasserschützen / Luc 14. ☉ Aufgang 6. 16 Unterg. 6. 24. Ev. Matt. 9.

<b>Sonnt.</b> 3 <b>17. Anna Bar</b> <b>ho</b> 6 28	<b>☐ 4 Δ 2</b> <b>der</b> 14 <b>18. Callistus</b>
<b>Mont.</b> 4 <b>Branciscus</b> <b>ho</b> 7 12	<b>☿ neben D</b> <b>Zeit ge</b> 15 <b>Theresa</b>
<b>Dienst.</b> 5 <b>Constans</b> <b>ho</b> 8 6	<b>geht 7. U</b> <b>auf maß</b> 16 <b>Callus + +</b>
<b>Mittw.</b> 6 <b>Angela</b> <b>ho</b> 9 6	<b>Δ ☉ ☿ Δ ☿</b> <b>gut</b> 17 <b>Hedwig</b>
<b>Donst.</b> 7 <b>Judith</b> <b>ho</b> 10 7	<b>+ ☿ ☿ Herbst Wet.</b> 18 <b>Lucas Evang.</b>
<b>Freyt.</b> 8 <b>Delagius</b> <b>ho</b> 11 29	<b>☿ 38. Bon</b> <b>ter mit</b> 19 <b>Ferdinand</b>
<b>Samst.</b> 9 <b>Dionysius</b> <b>ho</b> 12. B.	<b>+ ☿ 4 neben</b> <b>Nebel</b> 20 <b>Wendelin</b>

41. Hürnemst: Gebott / Matt. 22. ☉ Aufgang 6. 48 Unterg. 6. 12. Ev. Matt. 22.

<b>Sonnt.</b> 10 <b>18. Gedeon</b> <b>ho</b> 0 36	<b>dem Mond und Son.</b> 21 <b>19. Ursula</b>
<b>Mont.</b> 11 <b>Burchard</b> <b>ho</b> 1 4	<b>* ☉ Δ ☿ ☐ ☿</b> <b>neu</b> 22 <b>Salome</b>
<b>Dienst.</b> 12 <b>Berktas</b> <b>ho</b> 3 0	<b>☉ in 7. B. ☉ ☿ ☿</b> 23 <b>Severinus</b>
<b>Mittw.</b> 13 <b>Collmann</b> <b>ho</b> 4 11	<b>* ☿ ☿ ☐ ☿ * ☿</b> <b>schein</b> 24 <b>Evergistus</b>
<b>Donst.</b> 14 <b>Callistus</b> <b>ho</b> Der D	<b>* ☿ ☉ Δ 4</b> <b>Nebel</b> 25 <b>Crispinus</b>
<b>Freyt.</b> 15 <b>Theresa</b> <b>ho</b> gehet	<b>☉ 10. Uhr 16. B.</b> <b>sicht</b> 26 <b>Evangelus</b>
<b>Samst.</b> 16 <b>Callus</b> <b>ho</b> unter	<b>bare Sonnen</b> 27 <b>Ivo</b>

42. Dom Gutschlägigen / Matt 9. ☉ Aufg. 6 U. 19 Unterg. 6. U. 1. Ev. Job 4.

<b>Sonnt.</b> 17 <b>19. Ruinell</b> <b>ho</b> 6 7	<b>Finsternis</b> <b>Es</b> 28 <b>20. Sim. Jui</b>
<b>Mont.</b> 18 <b>Lucas Evang.</b> <b>ho</b> 6 47	<b>☿ geht um</b> <b>komt</b> 29 <b>Marcillus</b>
<b>Dienst.</b> 19 <b>Ferdinand</b> <b>ho</b> 7 21	<b>8. U unter</b> <b>Schnee</b> 30 <b>Quirinus</b>
<b>Mittw.</b> 20 <b>Wendelin</b> <b>ho</b> 8 21	<b>☿ neben ☐ ☿</b> 31 <b>Wolfgang</b>
<b>Anbruch des Tages 5. Uhr 15. Abscheid 6. Uhr 45.</b>	
<b>Donst.</b> 21 <b>Ursula</b> <b>ho</b> 9 16	<b>+ ☿ Die</b> <b>Kalte</b> 1 <b>11. Heiligen</b>
<b>Freyt.</b> 22 <b>Columbus</b> <b>ho</b> 10 14	<b>☐ 4 ☿ Stech</b> <b>Wind</b> 2 <b>12. Heiligen</b>
<b>Samst.</b> 23 <b>Severus</b> <b>ho</b> 11 15	<b>☿ 1. 19. B. ☐ 4</b> <b>Nebel</b> 3 <b>Joda</b>

43. Hochzeitliches Kleid / Matt. 22. ☉ Aufgang. 7. 11. Unterg. 4. 49. Ev. Matt. 18.

<b>Sonnt.</b> 24 <b>20. Salome</b> <b>ho</b> 12. B.	<b>(Apogast. + ☿ und</b> 4 <b>21. Carolus</b>
<b>Mont.</b> 25 <b>Crispinus</b> <b>ho</b> 0 12	<b>+ ☿ Δ 4</b> <b>geht</b> <b>Con.</b> 5 <b>Zacharias</b>
<b>Dienst.</b> 26 <b>Almandus</b> <b>ho</b> 1 22	<b>+ ☿ Abends</b> <b>nen.</b> 6 <b>Leonhard</b>
<b>Mittw.</b> 27 <b>Sabina</b> <b>ho</b> 2 30	<b>+ ☿ ☐ ☿ um</b> <b>schein</b> 7 <b>Engelbert</b>
<b>Donst.</b> 28 <b>Simon Juba</b> <b>ho</b> 3 41	<b>+ ☿ Δ 4 ☿ 8. Ne.</b> 8 <b>Gottfried</b>
<b>Freyt.</b> 29 <b>Marcillus</b> <b>ho</b> 4 14	<b>☿ ☐ ☿ Ubr</b> <b>gen</b> 9 <b>Theodorus</b>
<b>Samst.</b> 30 <b>Theonestus</b> <b>ho</b> Der ☿	<b>+ ☿ ☐ 4</b> <b>auf</b> <b>Oren.</b> 10 <b>Triphon</b>

44. Königs Sohn Franc / Job 4. ☉ Aufgang 7. 21. Unterg. 4. 39. Ev. Matt 21.

**Sonnt.** 31 **21. Wolfgang** **ho** **steht** **1. 19. B. \* 4 ☿** **schein** 11 **22. Martin**



# Weinm. hat 31. Tag

Man lieft die Trauben vor den Reben / Die uns ein fürkündend Brand hergeben /  
Wodurch der Mensch viel Nutt gewinnt / Und alle Traurigkeit verliert.

Der Bollmond den 1. hat schön Wetter.  
Das lest Viertel den 8. hat Nebel und  
Sonnenschein.

Neumond den 15. hat endlich Schnee.  
Das erste Viertel den 23. hat Schnee /  
Regen und Sonnenschein.

Der Bollmond den 31. hat auch Son-  
nenschein.

werden können / und er in der Kirchen mit  
zu gesehen / wie der Handel der Erwehlung  
ablaufen würde; Aber noch vielen Disputen  
und Schreien des Volkes / sey durch Got-  
tes Vorsehung und Wirkung plötzlich et-  
ne Taube vom Himmel herab geflogen kom-  
men / und sich auf das Haupt Sabiani nie-  
der gelassen, wie nun das Vo<sup>l</sup> dieses Wun-  
der Zeichen gesehen / da haben sie einmütig  
geruffen: Dieser sey würdig das Bisthum  
zu empfangen / welchen Gott selbst durch ein  
Zeichen darzu erkohren / und offenbahr ge-  
macht / haben ihn darnach auf den Stuhl  
gesetzt und zum Hirten Amte beständig.  
Endlich ist er unter der Regierung des Kay-  
sers Decy zur Marter gezogen worden / in  
der 8. grossen Verfolgung.

Der andere Name dieses Tages ist Se-  
bastians ein Martyrer / der in der zehens-  
den Verfolgung / unter dem Heydnischen  
Kayser Diocetiano seine Marter Crone  
erhalten hat.

## Den 21. Agnes.

Eine keusche und in der Liebe Christi un-  
befleckte Jungfrau / hat unter der Verfol-  
gung die Marter Crone empfangen.

## Den 22. Vincentius.

Ist mit recht ein Überwinder der Welt  
und aller Marter zu nennen. Er wurde  
endlich in ein finsternes Gefängnis / in wel-  
chem er auf Scherben und Steinen liegen  
müssen / daß er vorschied. Als dieses der  
Tyran

Anderspü auch Gall Abend.

Appenzell / am . mitw. nach Gall.

Basel / auf Simon Judä.

Bern / diensttag nach Michael und

diensttag vor Simon Judä

Bubenz den / 2 und dann alle 14.

Tag bis auf W. ohnacht.

Bonaduz / auf alt Michael.

Bregenz / auf Gall.

Erlebach / diensttag vor Gall.

Einöblen / mont. nach Gall.

Frauenfeld / mont. nach Gall.

Glaris / ein Tag vor Gall a. E.

Hundweil / mont. vor alt Gallentag

Käblis / den 1. freyt. Viehmarkt.

Kindau / am samst. nach Simon

Judä.

Nechtensteig / mont. vor Gall.

Lucern / auf Leonidgere.

Meyersfeld / montag nach Michael.

Preitgen beim Kloster / am alten

h. Erentag / der 2te am Dien-

stag vor alt Gallentag auch ein

Viehmarkt.

Ragaz / montag nach Gall / so

aber der Gallentag auf den

Sonntag fällt / 8. Tag hernach.

Rapperschwil / mitw. nach Dionisi.

Sargans / am donst. vor Mart

St. Gallen / samst. nach Gall.

Serweß bey der Schmidten / auf

Gall a. E. an Viehmarkt.

Schweiz / auf Gallentag.

Solothurn / mitw. nach Gall.

Sonthofen / den 15.

St. Johann / auf Gall.

Stein am Rhein, mitw. nach Gall

Teufen / montagnach Gall oder

am Tag.

Trogen / montag nach Michael.

Töbelmühl / mont. nach Gall.

Unterseen / den 1. und letzten mitw.

Uriäschien / diensttag vor Gall.

Überlingen / mitw. nach Ursula.

Winterthur / donstag vor Gall.

Zug / auf Gallentag.

Zu L.  
Et. m.

10 54 1

10 5 2

10 47 3

10 49 4

10 41 5

0 37 6

10 34 7

10 31 8

10 27 9

10 24 10

0 21 11

10 18 12

10 15 13

0 12 14

0 9 15

10 1 6

10 2 17

9 58 18

9 54 9

9 51 20

9 47 21

9 44 22

9 42 23

9 38 24

9 35 25

9 31 26

9 29 27

9 16 28

9 23 29

9 20 30

9 17 31



**XI. Alter Winterm.**    **November**    **Auf und**    **Inspection und**    **Neu Winterm.**  
**Wonnat**    **Unterang**    **vermuthliche Witterung**    **November.**

Mont.	1 <b>Alte Dettigen</b>		auf	<b>† † † geht 4. 46. auf.</b>	12 Marti Babst
Dienst.	2 <b>Alte Seelen</b>		5 55	<b>† † † * 4 * 2 der</b>	13 Didaeus
Mittw.	3 Theophilus		6 54	<b>† † † Zeit ge-</b>	14 Venerandus
Donst.	4 Sigmund		8 2	<b>† † † * 2 * 8 maß</b>	15 Leopold
Freyt.	5 Malachias		9 17	<b>† † † Δ † nach gut</b>	16 <b>Othmar</b> † †
Samst.	6 Leonhard		10 26	<b>4 neben † □ † Wet.</b>	17 Florian

45. Königs Rechnung / Matt. 18. ☉ Aufgang 7. 30. Unt. 4. 30. Ev. Matt. 9.

<b>Sonnt.</b>	7 <b>E 22. Floren.</b>		U. B.	<b>( 1. 22. Vor. ter</b>	18 <b>E 23. Eugenio</b>
Mont.	8 4. Gekrönte		0 40	<b>† † † Δ † □ † mit</b>	19 <b>Elisabeth</b>
Dienst.	9 Theodor		2 0	<b>† † † * 2 □ † h Nebel</b>	20 Columbanus
Mittw.	10 Justus		3 8	<b>† † † * 4 * 7 und † sch</b>	21 <b>Maria Opffer</b>
Donst.	11 <b>Martin Bischof</b>		4 14	<b>in † 2. 44. Vor. †</b>	22 Cecilia
Freyt.	12 Marti Babst		5 19	<b>neben † Δ 4 † † geht</b>	23 Clemens
Samst.	13 Weibrath		Der †	<b>um 4 41 auf † † Wind</b>	24 Chrysogonus

46. Vom Zins Groschen / Matt. 9. ☉ Aufgang 7. 33. Unterg. 4. 22. m. Ev. Matt. 23.

<b>Sonnt.</b>	14 <b>E 23. Friederich</b>		geht	<b>12. 48. Mor. und</b>	25 <b>E 24. Catharina</b>
Mont.	15 Leopold		unter	<b>* † † Δ 4 † † schnee</b>	26 <b>Conrad</b>
Dienst.	16 <b>Othmar</b>		6 10	<b>h neben † * † Re</b>	27 Agricola
Mittw.	17 Florian		7 3	<b>geh. um 6 1/2. Ubr gen</b>	28 Cosmennes
Donst.	18 Eugentus		7 52	<b>unter Sonnen.</b>	29 Saturnus
Freyt.	19 <b>Elisabeth</b>		8 58	<b>† † † † 4 □ † † scheln</b>	30 <b>Andreas</b> †
Samst.	20 Amos Elisabeth		9 59	<b>Apog. □ † † Nebel</b>	1 <b>Eligius</b>

47. Christen Töchterlin / Matt. 9. ☉ Aufgang 7. 4. Unterg. 4. 15. m. Ev. Luc. 21.

<b>Sonnt.</b>	21 <b>E 24. Mar. Op.</b>		11 3	<b>10. 12. Nachm. Wind</b>	2 <b>E 1. Advent</b>
Mont.	22 Cecilia		U. B.	<b>† † † * † Δ † und</b>	3 Candidus
Dienst.	23 Clemens		0 8	<b>† † † □ † Wind und</b>	4 <b>Barbara</b>
Mittw.	24 Chrysostomus		1 15	<b>Δ † □ † bestän.</b>	5 Sabina
Donst.	25 <b>Catharina</b>		2 21	<b>† † † † † Δ 4 dia</b>	6 <b>Nicolaus</b>
Freyt.	26 <b>Conrad</b>		3 37	<b>† † † † † Δ † Schnee</b>	7 Ambrosius
Samst.	27 Jeremias		4 50	<b>† † † † † † † kalt</b>	8 <b>Mar Empf</b> † †

48. Einricht christi / Matt. 21. ☉ Aufgang 7. 51. m. Unt. 4. 0 m. Ev. Matt. 11.

<b>Sonnt.</b>	28 <b>Advent</b>		Der †	<b>Δ 4 † Sonnenschein</b>	9 <b>E 2. Leocadia</b>
Mont.	29 Anthonius		steht	<b>3. 22. Nachm. * 4</b>	10 Melchised
Dienst.	30 <b>Adrens</b>		auf.	<b>† † † geht unter 5 1/2. Ubr</b>	11 Damascus





**Winterm. hat 30. Tag.** Ist gleich die Luft sehr schwarz und kalt / So wärmt uns doch ein wahrer Feuer / So in uns zu dem Heiland walt / Das Leben ist uns selbst nicht theuer.

Das lest Viertel den 7. hat der Zeit ge-  
mäß Wetter mit Nebel und Sonnenschein.  
Neumond den 14. komt mit Schnee und  
Regen.

Das erst Viertel den 21. wird kälter.  
Der Vollmond den 29. ist zu Sonnenschein  
geneigt.

Corann Dacianus erfahren / wollte er set-  
zen Grimm an dem Todten Körper noch  
ausüben / und befahl ihn den Vögeln unter  
dem Himmel vorzuwerffen; Allein diese ha-  
ben ihn ohn beschädiget liegen lassen.

**Den 23. Emerentia.**

Wie Ambrosius von ihr schreibet, ist ge-  
wesen eine Verwandte mit der kenschen Ag-  
nes / und auch als eine Märterin gestorben.

**Den 24. Timotheus.**

War von einem Griechischen Heidnischen  
Vatter, und von einer Jüdischen Mutter /  
in der Stadt Ephra in Lycaonien gezeuget /  
welche ihn in der Furcht Gottes und heili-  
ger Schrift wohl erzogen hatten. End-  
lich ist er / weil die Abgötterey zu Epheso  
ernstlich bestraffet / unter der Regierung  
Neronis / zu todt gesteiniget worden.

**Den 25. Pauli Bekehrung.**

Verdienet auch ein Platz unter den Merk-  
würdigkeiten; Ist der Tag an welchen Pau-  
lus ist auf dem Weg gegen Damasco seye  
bekehrt worden: wie zu lesen im Gesch.  
der Hll. Apostel am 9. Cap.

**Den 26. Pollicarpus.**

Ein rechtschaffener Bischoff und bestän-  
diger Zeuge Jesu Christi gewesen, er wur-  
de in seiner Jugend von Calisto / eine adeli-  
che und guthätige Frau in der Stadt Smyr-  
na erkauft / und in ihrem Hause auferzo-  
gen. Diese Stadt ist eine der vornehmsten  
in Klein Asien. Hernach machte ihn die  
Matrone

Appenzell / am mitwoch nach Mar-  
tini.

Arbon / auf Martini.

Bern / mitwoch nach martini

Bernegg / auf Martini.

Bischöffel / auf Martini.

Coslang / auf Conrabi.

Chur / auf Martini alt. Cal. nach  
auf Andreas.

Cleven / auf Andreas.

Einsiedlen / 1. Tag vor Martini.

Elenbogen / am Dienstag nach  
Martini.

Freiburg in Nidland / auf Mar-  
tini.

Glarus / der erste vor Martini /  
der andere den 29. alt. Calen.

Herisan / auf Othmar / wann  
aber ein Feiertag ist / 8. Tag  
hernach. a. C.

Klang den 1. dienst. alt. Calend.

Küblis / den 1. Freytag. Viehm.

Langenargen / den 6.

Lyon / auf aller Heiligen.

Mellingen / auf Conrabi.

Merspurg / mitwoch vor Mart.

Rheinegg / mitwoch nach mart.

Rosbach / donnerstag nach aller  
Heiligen.

Sargans / am donnstag vor Ca-  
tharina.

Serwis bey der Schmidten / auf  
Andreas a. Cal. ein Viehm.

Stein am Rhein / donstag nach  
Martini.

St. Johann / auf Catharina.

Schaffhausen / auf Martini.

Schiers / auf Martini / und 8.  
Tag nach Andreas / ist ein

Viehmarsch.

Ury / donstag nach Martini.

Zeufen / montag nach martini /  
alt. Calenders.

Züringen / auf martini.

Weil / diensttag nach Othmar.

Winterthur / donstag vor martini.

Wildhaus / am Dienst. vor Mart.

**TagL. K.**  
**St. m. F.**

9	41	1
9	12	2
9	10	3
9	7	4
9	4	5
9	2	6
9	0	7
8	18	8
8	55	19
8	52	10
8	50	11
8	48	12
8	46	13
8	44	14
8	42	15
8	40	16
8	37	17
8	34	18
8	34	19
8	32	10
8	30	21
8	29	22
8	28	23
8	27	24
8	26	25
8	24	26
8	22	27
8	21	28
8	20	29
8	19	30



XII. Monat.	Mitter Christmonat	Auf und Untergang	Wetter und Witterung	Neu Christmonat
	December			December.
Mittw.	1 Longinus	6 41	H wird zimlich	12 Pauli Bischoff
Donst.	2 Candidus	7 57	+ Abends unsich	13 Lucia Tag
Frest.	3 Lucius	9 14	Bar 4 neben D trocken	14 Nicofus
Samft.	4 Barbara	10 25	(Perigrum Δ○ und	15 Abraham
49. Vom jüngften Tag / Luc. 21. ○ Aufgang 7. 53. Unt. 4. 7. Ev. Matt. 11:				
Sonnf.	5 Cordula	11 38	Δ δ Δ f ordentlich	16 St. Adelbett
Mont.	6 Nicolaus	12 3	9. 28. Vorm. * 2 lich	17 Lazarus
Dienst.	7 Agathon	0 45	□ h * 4 □ f Winter	18 Buntbalb
Mittw.	8 Maria Empf.	1 54	Δ δ * ○ Wetter	19 Tronf. Nemefi.
Donst.	9 Billibaldus	2 47	Winters; Kue Nebel	20 Achilles
Frest.	10 Walther	4 0	Gin d □ 4 δ feuer Tag	21 Thomas Ap. *
Samft.	11 Damassius	5 0	* neben D Anfang	22 Beatrix
50 Joh. im Gefängnuß / Matt. 11. ○ Aufgang 7. 54. Unterg. 4. 6 m. Ev Luc. 1.				
Sonnf.	12 St. Pauli Bl.	Der D	Sonnenschein Wind	23 St. Dagobert
Mont.	13 Lucia Tag	gehet	4. 24. Nach. u und	24 Adam Eva
Dinst.	14 Nicofus	unter	δ ○ f δ h Schnee	25 Chrifttag + +
Mittw.	15 Tronf. Abraba.	5 39	* 2 unbeständig	26 Stephan * +
Donst.	16 Adelbett	6 35	* 2 Die * 2 Nebel	27 Job Evang. *
Frest.	17 Lazarus	7 36	Breeb geht Abends	28 Kindln-Tag
Samft.	18 Buntbalb	8 38	+ 2 um 5 u auf. kalt	29 Thom. Bischoff
51. Joh. zeuget von Christo / Joh. 1. ○ Aufganga. 7 52. Unterg. 4. 8 m. Ev. Luc. 2.				
Sonnf.	19 St. Nemefius	9 42	δ h ○ □ 4 2 * mit	30 David
Mont.	20 Achilles	10 51	+ 2 □ f etwas ſchnee	31 Sylveſter
Anbruch des Tags 5 Uhr 52. Abſcheid 6. Uhr 8. m.				
Dienst.	21 Thomas Apo.	11 53	d 7. U. 36. Nach. Wind	1. Neu Jahr + +
Mittw.	22 Chyridonius	12 3	Δ v Δ 4 Nebel	2 Abel
Donst.	23 Dagobertus	1 5	+ 2 in Thälern	3 Iſaac
Frest.	24 Adam Eva	2 12	f neben D Δ ○ Δ h	4 Elias
Samft.	25 Chriſt-Tag	3 34	f geht unter auf	5 Simeon
52. Von der Geburt Christi / Luc. 2. ○ Aufgang 7. 47. Unterg. 4. 13. Ev. Matt. 2.				
Sonnf.	26 St. Stephanns	4 39	3. U. 39. δ 2 f * 4	6 St. 3. Kön. *
Mont.	27 Job Evang.	5 40	δ 2 δ f Bergen	7 Indorus
Dienst.	28 Kindlein-Tag	Der 2	δ h Sonnenschein	8 Lucianus
Mittw.	29 Thom. Bischoff	steht	3 Vor. * f Onenblick	9 Julianus
Donst.	30 David	auf.	Δ δ ○ 4 neben Ne.	10 Samson
Frest.	31 Sylveſter	7 49	Wond □ f Δ 2 bel	11 Gerson



**Christm. hat 31. Tag.** Dieses Jahr ist uns verschwunden, und hat schon kein End erreicht/  
Strebt mit Fleiß zu allen Stunden / Daß euch Satan nicht erschleicht.

Das lest Viertel den 6. ist mit zinklicher Winter Kälte begleitet.

Neumond den 13. hat etwas Schnee und Kälte,

Das erste Viertel den 21. ist sehr kalt.

Der Vollmond den 29. hat Nebel und Sonnenschein.

Matrone zum Aufseher über ihre Güter/  
Sie verreiset / und Er aus milde gegen die Armen ihre Kornhäuser und Böden ledig gemacht / daß sie nach ihrer Wiedertunft ihn zur Rechenschaft gefordert / aber nach Eröffnung der Böden, alle Kammeren voll gefunden / wie sie selbige verlassen hatte;  
Denn es war durch das Gebett und Flehen so wohl Polycarpi / als der Armen von dem Seegens. **GOTT** alles wiederum erfüllet.  
Disen recht Apostolischen Mann wird An. 167. zu Rom so viel als verehret, denn die Flamme machte ein Gestalt eines Kreuz oder Bogens der Märtyrer aber sahe wie Gold und Silber, samt einem sehr lieblichen Geruch / man müßte einen Stich geben das so viel Blut heraus floß aus der Wanden / daß das Feuer davon ausgelöschet und gedampffet wurde. Er aber gab seinen Geist auf.

### 27. Chrysostomus.

Der güldene Mund genannt, war geboren zu Antiochia / der Haupt. Stadt Syriens am Fluß Orontes gelegen / im Jahr Christi 354. Dieser vortreffliche alte Kirchen Vatter wäre mehr als einen ganzen Kalender zu füllen / seines heiligen Lebens und Wandels halben; Aber der Platz ist zu eng / er starb in dem 84. Jahr seines Alters.

28. Caroli

Altstätten / donnst. nach Nicol.  
Appenzell / am mittw. nach Nicol.  
Aran / mittw. vor Thomas.  
Bern / montag nach Thomas.  
Biel / donst. vor dem Neu-Jahr.  
Bremgarten / den 22.  
Buchsorn / den 1. Monta.  
Ehur auf Andreas alten Calend  
Ermatingen / den 1.  
Frauensfeld / mont. nach Nicol.  
Heldkirch / auf Thomas.  
Freiburg im Breisgau auf Thom.  
Hauptweil / montag nach Andre.  
Heidelberg / auf Nicolai.  
Geiß / den 1. tag. vorm Appenzel-  
lermarkt.  
Jlang in Pöndten / den 1. diensttag  
alt. Cal. und den 31.  
Kaiserstuhl / auf Nicolai / und  
Thomas.  
Köblis / 1. Freitag Biehmarsch.  
Lengzburg / donstag nach Nicol.  
Mühlhausen / auf Nicolai.  
Peterslingen / den 21.  
Rapperschweil / mitwoch vor  
Thomas.  
Rickenbach / den 1. diensttag.  
Schiers / an Thomas. Tag. a. e.  
Straßburg / auf alt Weihnacht  
Sursee / auf Nicolai.  
Thingen / den 4.  
Überlingen / auf Nicolai.  
Urs / donstag vor Nicolai.  
Waldbühl / den 6.  
Willisan / Dienstag vor Thom.  
Winterthur / donst. vor Thom.  
Yverdon / den 27.  
Zwenfimen / den 2. donst.  
Zofingen / den 23.

Tag.	L.	M.
8.	17.	1
8	16	2
8	16	3
8	15	4
8	14	5
8	14	6
8	13	7
8	12	8
8	12	9
8	12	10
8	12	11
8	13	12
8	14	13
8	14	14
8	15	15
8	16	16
8	16	17
8	16	18
8	17	19
8	18	20
8	19	21
8	20	22
8	21	23
8	22	24
8	24	25
8	26	26
8	27	27
8	28	28
8	29	29
8	30	30
8	31	31

Die Nacht ist 15.  
Stund lang.

